
EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN DES WS 2007/2008 IN DER FAKULTÄT FÜR OSTASIENWISSENSCHAFTEN

Fachschaft OAW: „Ersti-Frühstück“ mit Infos über Studiengänge etc.

Mittwoch

10. Oktober 2007

10-14 Uhr

in GB 04/159 und GB 04/59

Zentrale Einführungsveranstaltung:

Mo. 15.10.2007 11.00 Uhr HGA 20

Japanologie/Geschichte, Gesellschaft u. Kultur im Kontext Ostasiens:

Mo. 15.10.2007 16.00 Uhr HZO 100

**Sinologie: (Für die Sprachkurse Modernes Chinesisch finden keine
Einführungsveranstaltungen statt)**

Mo. 15.10.2007 12.15 Uhr GB 04/159

Koreanistik:

Mo. 15.10.2007 12.00 Uhr GB 1/143

Japanologie/japanische Sprachwissenschaft u. Sprachkurse Japanisch:

Di. 16.10.2007 10.00 Uhr HGC 40

Wirtschaft und Politik Ostasiens:

Di. 16.10.2007 12.00 Uhr HZO 100

Wirtschaft Ostasiens:

Di. 16.10.2007 14.00 Uhr HGB 20

Politik Ostasiens:

Di. 16.10.2007 13.00 Uhr GB1/143

Inhaltsverzeichnis:

<u>EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN DES WS 2007/2008.....</u>	1
<u>BACHELORSTUDIENGÄNGE</u>	3
JAPANOLOGIE ALLGEMEIN	3
JAPANOLOGIE-SCHWERPUNKT SPRACHWISSENSCHAFT.....	6
JAPANOLOGIE- GESCHICHTE, GESELLSCHAFT UND KULTUR IM KONTEXT OSTASIENS.....	8
KOREANISTIK	10
SINOLOGIE	14
WIRTSCHAFT UND POLITIK OSTASIENS	23
Schwerpunkt Wirtschaft	23
Schwerpunkt Politik	26
<u>MASTERSTUDIENGÄNGE.....</u>	29
JAPANISCHE LINGUISTIK.....	29
JAPANISCHE GESCHICHTE	30
KOREANISTIK	31
CHINESISCHE PHILOSOPHIE UND GESCHICHTE.....	32
CHINESISCHE SPRACHE UND LITERATUR	34
WIRTSCHAFT OSTASIENS	35
POLITIK OSTASIENS	38

FAKULTÄT FÜR OSTASIENWISSENSCHAFTEN
LEHRVERANSTALTUNGEN
WS 2007/2008

BACHELORSTUDIENGÄNGE

Japanologie Allgemein

Anmeldung für die Kurse Japanologie –Allgemein bzw. Kursgruppen über VSPL in der Zeit vom 01.09. bis 12.10.2007. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Ankündigungen auf der Homepage der Sektion Sprache und Literatur Japans.

MODUL JA-01 Japanisch Grundstufe

090 901	A. Japanisch Grundstufe I - Grammatik, in 2 Parallelveranstaltungen, 2st.,	<i>Schlüter</i>
	Mo 10.00-12.00, HZO 100 (Gruppe A)	
	Mo 12.00-14.00, HGB 40 (Gruppe B)	

Empfohlenes Semester: 1.

Credits insgesamt für JA-01: 10

Voraussetzungen:

Motivation, Engagement und Unermüdlichkeit

Kommentar:

In diesem Kurs, der mit den Veranstaltungen Übungen, Schrift und Sprachlabor (alles Teile des Moduls JA-01) eine Einheit bildet, werden auf der Grundlage des Lehrbuchs Japanisch Grundstufe wichtige grammatische Grundmuster vermittelt. Er richtet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse oder nur mit geringen.

Beginn: 22.10.2007

Vorbereitung: Anmeldung und Vorbereitung für alle Erstsemester der Japanologie bzw. Teilnehmer der Kurse Japanisch Grundstufe I voraussichtlich am Di, dem 16.10.2007, um 10 Uhr

Sprechstunde: Di 14-15 Uhr, Termine unter 0234/32-26133 oder jan.c.schluter@rub.de

Literatur:

Rickmeyer, J. (Hg) 2007: Japanisch Grundkurs Teil I. Bochum: Ruhr-Universität (in der Sektion erhältlich)

MODUL JA-01 Japanisch Grundstufe

090 902A.	Japanisch Grundstufe I - Übungen, in 4 Parallelveranstaltungen, 4st., <i>Ikezawa-Hanada, N.N.</i>	
	Gruppe A: Di 10.00-12.00, NB 3/99, Fr. 10.00-12.00 GB 04/159	
	Gruppe B: Di 12.00-14.00, GB 04/159, Fr. 12.00-14.00 GB 04/159	
	Gruppe C: Di 14.00-16.00, GB 04/159, Fr. 14.00-16.00 GB 04/159	
	Gruppe D: Di 12.00-14.00, GC 02/130, Fr. 12-14 Uhr HGB30	

Empfohlenes Semester: 1.

Credits insgesamt für JA-01: 10

Voraussetzungen:

Motivation, Engagement und Unermüdlichkeit

Kommentar:

In diesem Kurs, der mit den Veranstaltungen Grammatik, Schrift und Sprachlabor (alles Teile des Moduls JA-01) eine Einheit bildet, werden die in der Veranstaltung 090 901 erlernten grammatischen Grundmuster geübt und in die Praxis umgesetzt.

Beginn: 18.10.2007

Vorbesprechung: Anmeldung und Vorbesprechung für alle Erstsemester der Japanologie bzw. Teilnehmer des Kurses Japanisch Grundstufe I voraussichtlich am Di, dem 16.10.2007, um 10 Uhr

Sprechstunde: nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 hideo.ikezawa@rub.de

Literatur:

Rickmeyer, J. (Hg) 2007: Japanisch Grundkurs Teil I. Bochum: Ruhr-Universität (in der Sektion erhältlich)

MODUL JA-01 Japanisch Grundstufe

090 903	A. Japanisch Grundstufe I – Schrift, 2st., Mi 10.00-12.00, HZO 70	<i>Ikezawa-Hanada</i>
---------	--	-----------------------

Empfohlenes Semester: 1.

Credits insgesamt für JA-01: 10

Voraussetzungen:

Motivation, Engagement und Unermüdlichkeit

Kommentar:

Übungen zu den Schriftzeichen des Lehrbuchs Japanisch Grundkurs. Dieser Kurs bildet mit Grammatik, Übungen und Sprachlabor (alles Teile des Moduls JA-01) eine Einheit.

Vorbesprechung: Anmeldung und Vorbesprechung für alle Erstsemester der Japanologie bzw. Teilnehmer der Kurse Japanisch Grundstufe I voraussichtlich am Di, dem 16.10.2007, um 10 Uhr

Beginn: 17.10.2007

Sprechstunde: nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder hideo.ikezawa@rub.de

Literatur:

Rickmeyer, J. (Hg) 2007: Japanisch Grundkurs Teil I. Bochum: Ruhr-Universität (in der Sektion erhältlich)

MODUL JA-01 Japanisch Grundstufe

090 904	A. Japanisch Grundstufe I - Sprachlabor, in 2 Parallelveranstaltungen, 1st., Do 14.00-15.00, HGB 20 (Gruppe A) Do 15.00-16.00, HGB 20 (Gruppe B)	<i>Handa</i>
---------	--	--------------

Empfohlenes Semester: 1.

Credits insgesamt für JA-01: 10

Voraussetzungen: Motivation, Engagement und Unermüdlichkeit

Kommentar:

Hörverständnis- und Sprechübungen zum Lehrbuch "Japanisch Grundkurs". Dieser Kurs bildet mit Grammatik, Übungen und Schrift (alles Teile des Moduls JA-01) eine Einheit.

Vorbesprechung: Anmeldung und Vorbesprechung für alle Erstsemester der Japanologie bzw. Teilnehmer der Kurse Japanisch Grundstufe I voraussichtlich am Di, dem 16.10.2007, um 10 Uhr

Beginn: 18.10.2007

Sprechstunde: nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder kanako.handa@rub.de

Literatur:

Rickmeyer, J. (Hg) 2007: Japanisch Grundkurs Teil I. Bochum: Ruhr-Universität (in der Sektion erhältlich)

MODUL JA-02 Japanisch Mittelstufe

090 905	A. Japanisch Mittelstufe I – Morphologie, 2st., Di 14.00-16.00, GB 04/59	<i>Hasselberg</i>
---------	---	-------------------

Empfohlenes Semester: 3.**Credits** insgesamt für JA-02: 10**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls JA-01 Japanisch-Grundstufe I/II.

Kommentar:

Systematische Einführung in die japanische Morphologie unter Benutzung der Nachschlagegrammatik Japanische Morphosyntax. Ergänzende Angebote sind die weiteren Veranstaltungen zum Modul JA-02.

Beginn: 16.10.2007**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26133 oder iris.hasselberg@rub.de**Literatur:**Rickmeyer, Jens 1989: Sprachbau. In: Bruno Lewin (Hg.), Sprache und Schrift Japans, Leiden: Brill, 26-62.
- 1995: Japanische Morphosyntax, Heidelberg: Julius Groos.**MODUL JA-02 Japanisch Mittelstufe**

090 906	A. Japanisch Mittelstufe I – Übungen, 2st., Mo 14.00-16.00, HGB 30	<i>Ikezawa-Hanada</i>
---------	---	-----------------------

Empfohlenes Semester: 3.**Credits** insgesamt für JA-02: 10**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls JA-01 Japanisch-Grundstufe I/II.

Kommentar:

In diesem Kurs sollen die bereits gelernten grammatischen Strukturen schriftlich und mündlich in die Praxis umgesetzt werden. Ergänzende Angebote sind die weiteren Veranstaltungen zum Modul JA-02.

Beginn: 15.10.2007**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder hideo.ikezawa@rub.de**MODUL JA-02 Japanisch Mittelstufe**

090 907	A. Japanisch Mittelstufe I - Aufsatz und Konversation, 2st., Fr 10.00-12.00, GB 04/59 (Gruppe A) Fr 12.00-14.00, GB 04/59 (Gruppe B)	<i>Handa-Graf</i>
---------	--	-------------------

Empfohlenes Semester: 3.**Credits** insgesamt für JA-02: 10**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls JA-01 Japanisch-Grundstufe I/II.

Kommentar:

In diesem Kurs sollen die bereits gelernten grammatischen Strukturen schriftlich und mündlich in die Praxis umgesetzt werden. Ergänzende Angebote sind die weiteren Veranstaltungen zum Modul JA-02.

Beginn: 19.10.2007**Sprechstunde:** nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder kanako.handa@rub.de**MODUL JA-02 Japanisch Mittelstufe**

090 908	A. Japanisch Mittelstufe I - Textanalyse, 2 Parallelgruppen, 2st., Di 10.00-12.00, GB 04/59 (Gruppe A) Mi 14.00-16.00, GB 04/59 (Gruppe B)	<i>Schlüter</i>
---------	--	-----------------

Empfohlenes Semester: 3.**Credits** insgesamt für JA-02: 10**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls JA-01 Japanisch-Grundstufe I/II.

Kommentar:

In diesem Kurs werden einfache japanische Texte aus unterschiedlichen Sachgebieten gelesen, analysiert und übersetzt. Neben der Verbesserung allgemeiner Lese- und Übersetzungsfähigkeiten wird auch die Anwendung der im Morphologie- bzw. Syntaxkurs erworbenen Kenntnisse geübt. Dadurch sollen die Teilnehmer schrittweise in die Lage versetzt werden, sich japanischsprachiges Material selbständig zu erschließen. Ergänzende Angebote sind die weiteren Veranstaltungen zum Modul JA-02.

Beginn: 17.10.2007, gemeinsame erste Sitzung für alle KursteilnehmerInnen

Sprechstunde: Di 14-15, Termine unter 0234/32-26133 oder jan.c.schlueter@rub.de

MODUL JA-03 Japanisch Oberstufe

090 951	A. Japanisch Oberstufe I – Aufsatz und Konversation, 2st., Do 10.00-12.00, GB 04/159	<i>Handa</i>
---------	---	--------------

Empfohlenes Semester: 5.

Credits insgesamt für JA-03: 5

Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss der Module JA-01 und JA-02

Kommentar: Ziel dieses Kurses ist die Steigerung der aktiven mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz.

Beginn: 18.10.2007

Sprechstunde: nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder kanako.handa@rub.de

MODUL JA-03 Japanisch Oberstufe

090 952	A. Japanisch Oberstufe I – Textlektüre, 2st., Do 14.00-16.00, GBCF 04/354	<i>Schlüter</i>
---------	--	-----------------

Empfohlenes Semester: 5.

Credits insgesamt für JA-03: 5

Voraussetzungen:

erfolgreicher Abschluss der Module JA-01 und JA-02

Kommentar:

orizinaru=ni tika.i iroiro=na buñsyoo=o koobuñ=ni ki=o take=nagara seidoku-si dokkai.ryoku=o taka.me goi=o huyas.u# tekisuto=wa kyoosi=ga mai.kai haihu-s.uru=ka mata=wa kakuzi kopii-s.uru#

Beginn: 18.10.2007

Sprechstunde: Di 14-15 Uhr, Termine unter 0234/32-26133 oder jan.c.schlueter@rub.de

Japanologie-Schwerpunkt Sprachwissenschaft

Anmeldung für die Veranstaltungen Japanologie Schwerpunkt Sprachwissenschaft über VSPL in der Zeit vom 01.09. bis 12.10.2007. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Ankündigungen auf der Homepage der Sektion Sprache und Literatur Japans.

MODUL JL-01 Nihongogaku

090 601	C. Hilfsmittel und Arbeitstechniken der Japanologie in 2 Parallelveranstaltungen, 2st., Gruppe A: Di 16-18, Bibliothek für Ostasienwissenschaften Gruppe B: Di 16-18, Bibliothek für Ostasienwissenschaften	<i>Osterkamp, N.N.</i>
---------	--	------------------------

Empfohlenes Semester:

Credits: 5

Voraussetzungen:

erfolgreicher Abschluss des Moduls JA-01

Kommentar:

Findet in der Bibliothek UB 4 statt.

Wie der Titel der Veranstaltung bereits andeutet, sollen den Teilnehmern dieses Kurses geeignete Hilfsmittel (Wörterbücher, Nachschlagewerke usw.) für das Studium der Japanologie an die Hand gegeben und mit deren Hilfe erste notwendige Arbeitstechniken erprobt und eingeübt werden. Dieser Kurs wird allen Studierenden dringend empfohlen, die sich im Rahmen ihres Studiums mit Japan oder japanischsprachigem Material auseinandersetzen müssen.

Beginn: Do, 19.10.2006, Treffpunkt ist der Eingangsbereich der Bibliothek für Ostasienwissenschaften (UB, 4. Etage)

Sprechstunde: nach Vereinbarung, Termine unter Tel. 0234 / 32-26251 oder sven.osterkamp@rub.de

MODUL JL-02 Klassisches Japanisch

090602	A. Einführung in das Klassische Japanisch I, 2st., Mo: 10-12, GA 04/61	<i>Ikezawa-Hanada</i>
--------	---	-----------------------

Empfohlenes Semester: 3.

Credits: 5

Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls JA-01 Japanisch-Grundstufe I/II

Kommentar: Erster Teil eines zweisemestrigen Kurses, welcher eine Einführung in die Grammatik der um die Jahrtausendwende am japanischen Hofe gebrauchten Sprache anhand der hundert Gedichte der um 1235 kompilierten Anthologie *Hyakuniñ isshu* bietet.

Beginn: 15.10.2007

Sprechstunde: nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder hideo.ikezawa@rub.de

Literatur:

Als Lehrbuch wird folgendes Buch verwendet: Rickmeyer, Jens 2004 (3. Auflage): *Einführung in das klassische Japanisch* – anhand der Gedichtanthologie Hyakunin isshu, München: iudicium.

Als einführende Literatur werden u.a. 1° Sansom, George Bailey 1964 (2. Auflage): *A History of Japan to 1334*, London: The Crescent Press, S.99-385 und 2° Florenz, Karl 1906: *Geschichte der japanischen Literatur*, Leipzig: Amelangs, S.125-275 empfohlen.

Außerdem sollten die Teilnehmer vor dem Kursbeginn folgende Literatur lesen: 1° Bersihand, Roger 1963: *Geschichte Japans*, Stuttgart: Kröner (Kröners Taschenausgabe 350), S.94-142; 2° Katoo, Syuuiti 1990: *Geschichte der japanischen Literatur*, Bern: Scherz, S.109–151.

MODUL JL-05 Japanische Sprachgeschichte / Einführung

090 651	B. Lektüre aus dem Genji no Monogatari, 2st., Mi 16.00-18.00, GABF 04/409	<i>Hasselberg</i>
---------	--	-------------------

Empfohlenes Semester: 5.

Credits: 5

Kommentar:

Diese Lehrveranstaltung stellt den zweiten Teil aus dem vierteiligen Zyklus zur japanischen Sprachgeschichte dar. Als Vertiefung des Einführungskurses zum Klassischjapanischen wird hier ein Prosatext in Ausschnitten gelesen und in seinen sprachhistorischen Rahmen eingeordnet. Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul JL-04 Klassisches Japanisch.

Beginn: Mi 17.10.2007

Sprechstunde: nach Vereinbarung, Termine unter Tel. 32-26133 oder iris.hasselberg@rub.de

Literatur:

- RICKMEYER, J. 2007: Abriß der Japanischen Sprachgeschichte, Unterrichtsskript 2007, S. 18-27.
 - 2004: Einführung in das Klassische Japanisch. 3. verbesserte und erweiterte Auflage. München: iudicium. Darin: Systematischer Überblick über die Grammatik, S. 171-228.
 RICKMEYER, J./HASSELBERG, I. 1991: Klassischjapanische Lektüre - Genji no Monogatari. Hamburg: Buske.
 SCHNEIDER, R. 1989: Sprachgeschichte, hier: Das Spät-Altjapanische. In: Lewin, Sprache und Schrift Japans, Leiden: Brill 1989.
 BENL, O. 1966: Die Geschichte des Prinzen Genji. 2 Bde. Zürich: Manesse.
 LEWIN, B. 1965: Japanische Chrestomathie; I. Kommentar. Wiesbaden: Harrassowitz. Hier: 15. Genji-monogatari, S.102-105.
 SEIDENSTICKER, E. G, 1976: The Tale of Genji. 2 vols. London: Secker&Warburg. Siffert, R. 1978: Le dit du Genji. Tome I, II. Paris: Publications orientalistes de France.
 Syromiatnikov, N. A. [Y. N. Filippov (transl.)] 1981: The Ancient Japanese Language

Japanologie- Geschichte, Gesellschaft und Kultur im Kontext Ostasiens

MODUL JG-01 Einführung in die japanische Geschichte I

090 200	Vorlesung: Japanische Geschichte bis zum 19. Jahrhundert 2st., Mo 16.00-18.00, HZO 100	<i>Mathias</i>
---------	---	----------------

Empfohlenes Semester: 1.

Credits: 2

Kommentar:

Das Modul besteht aus Vorlesung und zugehörigem Proseminar und umfasst 4 SWS. Bei erfolgreichem Abschluss beider Modulteile erhält der/die Studierende 6 Credits (das entspricht einem Arbeitsaufwand von ca. 13 bis 14 Stunden pro Woche für beide Veranstaltungen bzw. 180 Stunden für das gesamte Semester). Studierende, die nicht Japanologie mit Schwerpunkt Japanische Geschichte, Gesellschaft und Kultur im Kontext Ostasiens studieren, können die Vorlesung auch belegen, ohne das Proseminar zu besuchen.

Das Modul vermittelt

- in der Vorlesung Grundlagenwissen in japanischer Geschichte von den Anfängen bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts, das im Proseminar vertieft wird.

- darüber hinaus im Proseminar vor allem Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens.

Im Proseminar geht es in erster Linie um das Einüben von Arbeitstechniken zur Erstellung eines Referates und zum Schreiben einer Hausarbeit. Darüber hinaus werden spezielle, für die japanische Geschichte wichtige Kenntnisse (Zeitrechnung, Hilfsmittel etc.) vermittelt.

Das Proseminar wird das Semester hindurch in Workshop-Form geführt und mit einer (öffentlichen) Konferenzveranstaltung, bei der die Ergebnisse in kurzen, etwa 15-minütigen Vorträgen präsentiert werden, abgeschlossen.

Das Modul kann erfolgreich abgeschlossen werden, wenn die folgenden Anforderungen erfüllt sind:

- regelmäßige Anwesenheit bei den Vorlesungen und Proseminarsitzungen.
- aktive Teilnahme am Proseminar durch die Übernahme kleinerer Übungsaufgaben von Sitzung zu Sitzung.
- Vorstellung der Arbeitsergebnisse in einem mündlichen Vortrag
- Abschlussklausur für das ganze Modul (orientiert am Stoff der Vorlesung)

Beginn: 22.10.07

Sprechstunde: Mo 13.30-15 Uhr

MODUL JG-01 Einführung in die japanische Geschichte I

090 201	Seminar zur Vorlesung: Japanische Geschichte bis zum 19. Jahrhundert 2st., Di 16.00-18.00, GB 04/59	<i>Krämer</i>
---------	---	---------------

Empfohlenes Semester: 1.

Credits: 4

Kommentar:

s. Veranstaltung 090 200

Beginn: 16.10.2007

Sprechstunde: wird auf der Homepage bekannt gegeben

MODUL JG-03 Japanologische und landeskundliche Grundlagen

090 202	Lektüre von Quellen in Übersetzung, 2st. Di 16.00-18.00, GABF 04/409	<i>N.N.</i>
---------	---	-------------

Empfohlenes Semester: 3.

Credits: 3

Kommentar:

Diese Übung soll ein Einstieg in den Umgang mit historischen Quellen zur japanischen Geschichte sein. Da sie sich an Studierende ohne oder mit geringen Japanischkenntnissen richtet, werden ausschließlich Quellen in englischer oder deutscher Übersetzung behandelt. Bei diesen Quellen handelt es sich um eine Auswahl der wichtigsten Dokumente der gesamten Geschichte Japans, die in chronologischer Reihenfolge behandelt werden. Voraussetzung sind hierbei Grundkenntnisse der japanischen Geschichte, die jedoch auch durch entsprechende begleitende Lektüre oder den Besuch der Vorlesung "Japanische Geschichte bis zum 19. Jahrhundert" erworben werden können. Zur erfolgreichen Teilnahme an diesem Teilmodul gehört neben aktiver Mitarbeit die regelmäßige Bearbeitung von Übungsaufgaben. Diese werden bewertet, der Notendurchschnitt ergibt die Gesamtnote des Teilmoduls.

Beginn: 16.10.2007

Sprechstunde: wird auf der Homepage bekannt gegeben

MODUL JG-03 Japanologische und landeskundliche Grundlagen

090 601	Hilfsmittel und Arbeitstechniken der Japanologie; in 2 Parallelveranstaltungen 2st., Gruppe A: Di 16-18, Bibliothek für Ostasienwissenschaften Gruppe B: Di 16-18, Bibliothek für Ostasienwissenschaften	<i>Osterkamp, N.N.</i>
---------	---	------------------------

Empfohlenes Semester: 3.

Credits: 2

Kommentar:

Findet in der Bibliothek UB 4 statt.

Wie der Titel der Veranstaltung bereits andeutet, sollen den Teilnehmern dieses Kurses geeignete Hilfsmittel (Wörterbücher, Nachschlagewerke usw.) für das Studium der Japanologie an die Hand gegeben und mit deren Hilfe erste notwendige Arbeitstechniken erprobt und eingeübt werden. Dieser Kurs wird allen Studierenden dringend empfohlen, die sich im Rahmen ihres Studiums mit Japan oder japanischsprachigem Material auseinandersetzen müssen.

Beginn: Do, 19.10.2006, Treffpunkt ist der Eingangsbereich der Bibliothek für Ostasienwissenschaften (UB, 4. Etage)

Sprechstunde: nach Vereinbarung, Termine unter Tel. 0234 / 32-26251 oder sven.osterkamp@rub.de

MODUL JG-04 Seminare zur modernen japanischen Geschichte

090 203	Seminar: "1968" – in japanischer und internationaler Perspektive, 2st., Di 10.00-12.00, GB 04/159	<i>Mathias</i>
---------	--	----------------

Empfohlenes Semester: 5.

Credits: 5

Voraussetzungen:

Erfolgreicher Abschluss der Module JG-01 / JG-02 oder entsprechende Kenntnisse sowie angemessene Sprachkenntnisse.

Kommentar:

Das Jahr 1968 steht bei uns für Studentenunruhen, eine kulturelle Revolution und die 1968er Generation. Wofür aber steht es in Japan? Auch dort gab es Studentenunruhen. Aber dort wurde in jenem Jahr z.B. auch das hundertjährige Jubiläum der Meiji-Restauration gefeiert. Wir wollen untersuchen, was 1968 in Japan geschah und wie dieses Jahr heute, rund 40 Jahre später, wahrgenommen wird. In diesem Seminar geht es u. a. um die Frage, wie bestimmte globale Entwicklungen und Ereignisse aus unterschiedlichen Perspektiven wahrgenommen werden und wodurch diese Perspektiven beeinflusst werden.

Die Studierenden sollen lernen, unter Einbeziehung originalsprachiger japanischer Quellen aktuelle Fragen kritisch zu beleuchten, Probleme zu identifizieren und diese auf Grundlage wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten.

Beginn: 16.10.2007

Sprechstunde: Mo 13.30-15 Uhr

Literatur:

Eine Liste mit einführender Literatur liegt im Sekretariat ab Mitte September aus.

MODUL JG-06 Einführung in die Arbeit mit originalsprachigen Texten zur japanische Geschichte

090 204	Übung: Lektüre leichter Texte in modernem Japanisch, 2st., Do 10.00-12.00, GBCF 04/354	<i>Schmidt</i>
---------	---	----------------

Empfohlenes Semester: 5.

Credits 2

Kommentar:

In dieser Veranstaltung wird der Umgang mit originalsprachigen Fachtexten geübt.

Beginn: 18.10.2007

Sprechstunde: wird auf der Homepage bekannt gegeben

Koreanistik

MODUL KB-01 Einführung in die koreanische Geschichte

090 400	Grundkurs: Vormoderne koreanische Geschichte, 2st., Di 12.00-14.00, GBCF 04/354	<i>Plassen</i>
---------	--	----------------

Empfohlenes Semester: 1.

Credits: 3

Voraussetzungen:

Keine. Offen für Studenten des Optionalbereichs und anderer Fächer

Kommentar:

Der Kurs vermittelt grundlegende Kenntnisse der Geschichte der Staaten auf der koreanischen Halbinsel bis zum ausgehenden 19. Jh. Er ist obligatorisch für Studierende der Koreanistik im 1. Semester des BA-Studiengangs und für diese konzipiert, aber offen für Hörer anderer Semester und anderer Fächer. Koreanischkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Zur erfolgreichen Teilnahme gehören rege Mitarbeit, u.a. in der Form von Stundenprotokollen und Kurzreferaten, sowie das Bestehen der Abschlussklausur.

Einführende Literatur:

Lee, Ki-Baik: *A New History of Korea*. Übers. von Edward J. Schultz und Edward W. Wagner. (Harvard-Yenching Institute Publications). Cambridge, MA: Harvard Univ. Press, 1985.

Beginn: 16.10.2007

Sprechstunde: Di 9-11

MODUL KB-01 Einführung in die koreanische Geschichte

090 401	Übung: Arbeitsweisen der Koreanistik, 2st., Mo 08.00-10.00, GB 04/159	<i>Hoppmann</i>
---------	--	-----------------

Empfohlenes Semester: 1.**Credits:** 2**Kommentar:**

In dem Kurs werden Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens in der Koreanistik (Umgang mit Lexika, Umschrift; Verfassen von Seminararbeiten) vermittelt und einige einfache Hilfsmittel sowie westliche Sekundärliteratur zu den wichtigsten Themenbereichen der Koreanistik vorgestellt; er verschafft daher gleichzeitig einen Überblick über die Bandbreite des Faches und dient so als Orientierungshilfe für Studienanfänger.

Für Studenten im BA-Studiengang gilt er als Teil des Moduls I und wird in dessen Rahmen kreditiert. Zur erfolgreichen Teilnahme gehört regelmäßige Mitarbeit sowie die vollständige Ablieferung eingeforderter Übungsblätter.

Beginn: 18.10.07**Sprechstunde:** Do 14-15**MODUL KB-02 Literatur- und Geistesgeschichte Koreas**

090 402	Übung/Proseminar: Koreanische Geistesgeschichte, 2st., Fr 12.00-14.00, GA 04/61	<i>Plassen</i>
---------	--	----------------

Empfohlenes Semester: 3.**Credits:** 3**Voraussetzungen:**

Abschluss des Fachmoduls I, Koreanischkenntnisse im Umfang der im Optionalbereich angebotenen Kurse

Kommentar:

Als Teil des Moduls "Literatur und Geistesgeschichte Koreas", das die historischen Grundkenntnisse durch einen Einblick in kulturelle und ideologische Entwicklungen vertiefen soll, bietet der Kurs einen Überblick über die koreanische Geistesgeschichte von den Anfängen bis zur Moderne.

Die Unterrichtseinheiten gliedern sich jeweils in eine Einführung in die jeweils behandelte Epoche bzw. Strömung und gemeinsame Arbeit an Quellenübersetzungen sowie Sekundärliteratur. Neben der Vertiefung wichtiger Aspekte soll dabei der kritische Umgang mit Sekundärliteratur und Übersetzungen eingeübt werden.

Teilnahmevoraussetzung sind gründliche Vorbereitung der zu lesenden Texte und Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit. Die vermittelten Kenntnisse werden im Hauptstudium vorausgesetzt, der Kurs wird durch Klausur abgeschlossen.

Literatur:

Buswell, Robert Jr. (Hg.): *Korean Religions in Practice*. (Princeton Readings in Religions). Princeton: Princeton Univ. Press, 2007.

Beginn: 19.10.07**Sprechstunde:** Di 9-11**MODUL KB-03 Schriftkoreanisch**

091 005	Kurs: Schriftkoreanisch, 4st., Di 16.00-18.00, GBCF 04/354 Do 08.00-10.00, GBCF 04/354	<i>Hoppmann</i>
---------	--	-----------------

Empfohlenes Semester: 3.**Credits:** 5**Kommentar:**

In diesem auf die Lektüre wissenschaftlicher Texte vorbereitenden Kurs sollen Texte, die in besonderem Maße auf sinokoreanisches Vokabular zurückgreifen, gelesen werden. Das Textmaterial wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben

Beginn: 15.10.07**Sprechstunde:** Do 14-15

MODUL KB-05 Sprachaktivierung II/ Sachdialoge

091 004	Kurs: Sprachaktivierung Koreanisch, 2st., Di 12.00-14.00, GA 04/61	<i>Yang</i>
---------	---	-------------

Credits: 1.5

Kommentar: In diesem Kurs sollen die kommunikativen Fähigkeiten ausgebaut werden. Das Textmaterial wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Beginn: 16.10.07**Sprechstunde:** Mi 9-10**MODUL KB-06 Modernes Korea**

090 403	Blockseminar "Seoul" 2st.	<i>Egger</i>
---------	------------------------------	--------------

Empfohlenes Semester: 5**Credits:** 5**Kommentar:**

Prof. Dr. Alain Delissen (EHESS, Paris)

ca. Ende Februar 2008

Ort: SOAS London

Fahrt- und Aufenthaltskosten für Studenten des Pflichtkurses getragen von der KF

MODUL KB-07 Einübung koreanischer Arbeitsmethoden

090 404	Seminar: Religion und Politik in Korea in Vergangenheit und Gegenwart, 2st. Mi 14.00-16.00, GABF 04/409	<i>Plassen</i>
---------	--	----------------

Empfohlenes Semester: 5.**Credits:** 5.5**Kommentar:**

In diesem Kurs soll anhand von Fallbeispielen wie dem Engagement von Ch'ondo'gyo-Anhängern und Protestanten im Widerstand gegen die Kolonialherrschaft oder dem Verhältnis von Religion und Staat in Nordkorea soll der politischen Bedeutung religiöser Gruppierungen in Geschichte und Gegenwart nachgegangen werden.

Dabei wird an das selbstständige Abfassen einer längeren wissenschaftlichen Hausarbeit herangeführt. Der Kurs ist der erste Teil einer über zwei Semester gehenden Veranstaltung; die hier erarbeiteten Ergebnisse bzw. die resultierende Hausarbeit werden im Folgesemester vertieft werden. Er steht Studenten im alten Magister-Hauptstudium für den Erwerb eines Teilnahme- oder Leistungsscheines auch als Einzelveranstaltung offen.

Die Themenabsprache für die Hausarbeit ist vor Beginn des Kurses (bis zum 1.10.2007) zu treffen.

Beginn: 17.10.2007**Sprechstunde:** Di 9-11, joerg.plassen@rub.de**MODUL KB-08 Mittelkoreanisch**

090 405	Kurs: Einführung in das Mittelkoreanische I, 2st. Di 12.00-14.00, GABF 04/409	<i>Traulsen</i>
---------	--	-----------------

Empfohlenes Semester: 5.**Credits:** 2.5**Kommentar:**

In Form gemeinsamer Lektüre erfolgt eine Einführung in die Grundlagen des Mittelkoreanischen. Textgrundlage sind ausgewählte Passagen aus einem koreanischsprachigen Kommentar zum Hunmin chôngüm, der Proklamation des Hangül.

Beginn: 16.10.07**Sprechstunde:** Di. 14-15**MODUL KB-09 Sprachaktivierung III / Sachtexte**

091 051	Kurs: Sprachaktivierung, 2st., Mi 10.00-12.00, GBCF 04/354	<i>Yang</i>
---------	---	-------------

Empfohlenes Semester: 5.

Credits: 1.5

Kommentar:

Es werden wissenschaftliche und aktuelle Texte mit landeskundlichem Bezug gelesen und besprochen. Dabei stehen Diskussion und aktive Sprachanwendung im Vordergrund. Die betreffenden Texte werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Beginn: 17.10.2007

Sprechstunde: Mi 9-10

MODUL KS-01 Einführung in die koreanische Sprache: Grammatik

091 000	Kurs: Einführung in die koreanische Sprache: Grammatik I, 2st., Mo 14.00-16.00, GB 04/159	<i>Hoppmann</i>
---------	--	-----------------

Credits: 2.5

Kommentar:

Dieser Kurs wendet sich an Anfänger ohne Vorkenntnisse und dient der Einführung in Struktur und Grammatik der koreanischen Sprache.

Lehrmaterial für diesen Kurs ist:

Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache, Hamburg: Buske, 2007.

Bitte bringen Sie das Lehrbuch zur ersten Sitzung mit. Im ersten Semester nehmen wir Lektion 1-9 durch.

Beginn: 15.10.07

Sprechstunde: Do 14-15 Uhr

MODUL KS-02 Einführung in die koreanische Sprache: Übungen

091 003	Kurs: Einführung in die koreanische Sprache: Übungen I, 2st., Di 10.00-12.00, GBCF 04/354	<i>Yang</i>
---------	--	-------------

Credits: 2.5

Kommentar:

In diesem Kurs sollen die kommunikativen Fähigkeiten ausgebaut werden. Das Textmaterial wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Beginn: 16.10.07

Sprechstunde: Mi 9-10

MODUL KS-03 Einführung in die koreanische Sprache: Hanja

091 002	Kurs: Einführung in die koreanische Sprache: Hanja I, 2st., Do 12.00-14.00, GB 04/59	<i>Hoppmann</i>
---------	---	-----------------

Credits: 2.5

Kommentar:

Dieser Kurs dient dem Erlernen sinokoreanischer Schriftzeichen (Hanja), deren Kenntnis u.a. eine Grundvoraussetzung für die wissenschaftliche Beschäftigung mit Korea ist.

Beginn: 18.10.07

Sprechstunde: Do 14-15

MODUL KS-04 Einführung in die koreanische Sprache: Sprachaktivierung I/ Alltagssituationen

091 001	Kurs: Einführung in die koreanische Sprache: Sprachaktivierung I / Alltagssituationen I, 2st., Fr 8.00-10.00, GB04/59	<i>Yang</i>
---------	---	-------------

Credits: 2.5

Kommentar:

Praktische Umsetzung und Einübung der Grammatik im Anschluss an den Kurs "Einführung in die koreanische Sprache"

Beginn: 19.10.07

Sprechstunde: Mi 9-10

Sinologie

MODUL CA-01 Grundkurs Modernes Chinesisch 1

090 800	Übung: Modernes Chinesisch I (Teil 1), 10 st. (15.10.–26.11.2007) Mo 14–16 Uhr (Plenum), HGB 20 Di 12.00–14.00 (Gruppe A1), NA 2/99 Di 14.00–16.00 (Gruppe B1), NA 6/99 Di 16.00–18.00 (Gruppe C1), NA 5/99 Mi 8.00–10.00 (Gruppe A2), NA 5/99 Mi 10.00–12.00 (Gruppe B2), NB 6/99 Mi 16.00–18.00 (Gruppe C2), HGB 40 Do 16.00–18.00 (Plenum), HGB 40 Fr 10.00–12.00 (Gruppe A3), NA 2/99 Fr 14.00–16.00 (Gruppe B3), NA 3/99 Fr 16.00–18.00 (Gruppe C3), NA 5/99	<i>Li-Marx, Saechtig</i>
---------	---	--------------------------

Empfohlenes Semester: 1.

Credits: 4

Kommentar:

Die Veranstaltung richtet sich an Anfänger mit keinen oder nur geringen Vorkenntnissen. In den beiden Modulteilern werden das Lese- und Hörverständnis als auch die aktiven Fähigkeiten des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks trainiert. Über die Dauer des Semesters lernen Sie eine Reihe von wichtigen grammatischen Strukturen und idiomatischen Ausdrucksweisen der modernen chinesischen Standardsprache, ca. 500 Schriftzeichen und ein Vokabular von ca. 600 lexikalischen Einträgen kennen.

Anmeldung und Beginn:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9. –12.10.2007)

Sprechstunden:

P. Li-Marx: Do, 14–15 Uhr, GB 1/36, E-Mail: ping.marx@freenet.de

A. Saechtig: Di, 10–12 Uhr, GB 1/36, E-Mail: alexander.saechtig@rub.de

Literatur:

Ruth Cremerius: *Chinesisch für Deutsche 1. Hochchinesisch für Anfänger. In Langzeichen* (Hamburg: Buske, 2007).

MODUL CA-01 Grundkurs Modernes Chinesisch 1

090 801	Übung: Modernes Chinesisch I (Teil 2), 10st. (27.11.2007–8.2.2008) Räume und Zeiten s. 090 800	<i>Li-Marx, Saechtig</i>
---------	--	--------------------------

Empfohlenes Semester: 1.

Credits: 6

Voraussetzungen:

Alle Teilnehmer müssen zuvor die Übung Modernes Chinesisch I (Teil 1) besucht und erfolgreich abgeschlossen haben.

MODUL CA-03 Aufbaukurs Modernes Chinesisch

090 802	Übung: Modernes Chinesisch III, 8st.	<i>Külls</i>
Mo	14.00–16.00 (Gruppe A), GB 04/59	
Mi	8.00–10.00 (Gruppe A), GB 04/59	
Do	8.00–10.00 (Gruppe A), GB 04/59	
Fr	8.00–10.00 (Gruppe A), GB 04/159	
Mo	16.00–18.00 (Gruppe B), GB 04/59	
Mi	10.00–12.00 (Gruppe B), GB 04/59	
Do	10.00–12.00 (Gruppe B), GB 04/59	
Fr	14.00–16.00 (Gruppe B), GB 04/59	

Empfohlenes Semester: 3.**Credits:** 7**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls Grundkurs Modernes Chinesisch 2

Kommentar:

Der Schwerpunkt von Modernes Chinesisch III liegt auf dem Leseverständnis, aber auch das Hörverständnis und die aktiven Fähigkeiten des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks werden trainiert. Den Kenntnisstand der Grundkurse mit eingerechnet, werden Sie am Ende des zweiten Modulteils im vierten Semester mit einem Vokabular von über 2500 Wörtern und einer erweiterten Zahl von typischen grammatischen Strukturen vertraut sein, wie sie in der umgangssprachlichen und der gehobenen chinesischen Standardsprache Verwendung finden.

Anmeldung und Beginn:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9. –31.10.2007)

Sprechstunde:

Di 12-14 Uhr, 0234/32-25876, GB 1/34, E-Mail: daniel.kuells@rub.de

Literatur:

Zhu Jinyang: Chinesisch für Deutsche 2. Hochchinesisch für Fortgeschrittene (Hamburg: Buske, 2006).

MODUL CA-04 Oberkurs Modernes Chinesisch

090 803	Übung: Modernes Chinesisch V. Konversation und Aufsatz, 2st.,	<i>Li-Marx</i>
Do	12.00–14.00, GB 04/159	

Empfohlenes Semester: 5.**Credits:** 2,5**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls Aufbaukurs Modernes Chinesisch.

Kommentar:

Im Unterricht werden die aktiven Fähigkeiten des Sprechens und Schreibens durch Diskussionen zu unterschiedlichen Themen und das Verfassen chinesischsprachiger Aufsätze trainiert.

Anmeldung und Beginn:

18.10.2007

Sprechstunde:

Do 14–15 Uhr, 0234/32-26257, GB 1/36, E-Mail: ping.marx@freenet.de

MODUL CA-05 Klassisches Chinesisch

090 101	Kurs: Klassisches Chinesisch I, 4st.,	<i>Behr</i>
Mi	16.00–18.00, vorläufig GBCF 04/354	
Fr	10.00–12.00, vorläufig GABF 04/409	

Empfohlenes Semester: 3.**Credits:** 7

Voraussetzungen:

Der Kurs richtet sich an Studierende des B.A.-Studiengangs Sinologie, an Studierende der anderen ostasienwissenschaftlichen Studiengänge, sowie an interessierte Hörer aller Fachbereiche (nach individueller Voranmeldung). Er setzt die Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme und intensiven Vor-/Nachbereitung des Unterrichts voraus und kann wahlweise durch einen Teilnahmechein oder einen benoteten Schein abgeschlossen werden. Für den Erhalt eines Teilnahmecheins ist das Bestehen einer schriftlichen Hausaufgabe oder einer mündlichen Prüfung nach Semesterende, für einen benoteten Schein das Bestehen einer zweistündigen Klausur am Semesterende erforderlich.

Kommentar:

Nach einer Einführung zur historischen und typologischen Position der altchinesischen Sprache und Schrift, soll in diesem Einführungskurs zunächst das Propädeutikum Antikchinesisch in fünf Element(ar)gängen durchgearbeitet werden. Grundlage des weiteren Unterrichts ist GASSMANN/BEHR (2005), von dem in diesem Semester etwa die Lektionen 1-12 behandelt werden. Thematische Schwerpunkte sind Nominalprädikationen, Pronominalisierungen, Subordinationsstrukturen und die Syntax unzusammengesetzter Sätze.

Vorbesprechung und Beginn: 24.10.2007

Sprechstunde:

n.V. unter wolfgang.behr@rub.de oder 0234-32-28254

Literatur:

GASSMANN, R.H. & W. BEHR (2005), Antikchinesisch. Ein Lehrbuch in drei Teilen (Schweizerische Asiengesellschaft, Studienhefte; 18/1-3), Bern: P. Lang [Gemeinschaftsanschaffung zu Semesterbeginn!]
 PULLEYBLANK, E.G. (1998), An Outline of Classical Chinese Grammar, Vancouver : UBC Pr., 1998
 UNGER, U. (1996), Grammatik des Klassischen Chinesisch, Münster, Ms., 4. Druck.

(eine ausführliche Literaturliste wird zu Beginn des Semesters unter www.rub.de/gpc/materialien zum download bereitgestellt.)

MODUL CB-01 Grundmodul Sinologie

090 100	Seminar: Themen und Fragen der Sinologie, 3st.,	<i>Findeisen, Roetz</i>
	Di 12.00-14.00, GB 04/59	
	Mi 11.00-12.00, GB 04/159 (Übung)	

Empfohlenes Semester: 1.

Credits: 3

Kommentar:

Das Proseminar gibt, ausgehend von einer Standortbestimmung auf der Grundlage verschiedener Definitionsversuche, einen Überblick über die Arbeitsgebiete der Sinologie mit besonderer Berücksichtigung der in Bochum vertretenen Schwerpunkte. Besonderes Augenmerk gilt zunächst der Geschichte der Wahrnehmung Chinas, dann des Fachs und seines Selbstverständnisses, wie es sich auch in der Wahl seiner Gegenstände niederschlägt. Sodann soll der Blick auf wiederkehrende und ungeklärte Fragestellungen und damit auch auf künftige Aufgaben der Sinologie gelenkt werden.

Anmeldung und Beginn:

16.10.2007

Sprechstunden:

R. Findeisen: Di 14-15 Uhr, 0234/32-28253 bzw. -26253, GB 1/37, E-Mail: raoul.findeisen@rub.de
 H. Roetz: Mo 14-15 Uhr, 0234/32-26254/55, GB 1/137, E-Mail: heiner.roetz@rub.de

Literatur:

Franke, Herbert. Sinologie. Bern: Francke, 1953.
 Martin, Helmut u.a. (Hg.). Chinawissenschaften - Deutschsprachige Entwicklungen. Geschichte, Personen, Perspektiven. Hamburg: Institut für Asienkunde, 1999.

MODUL CD-01 Grundmodul Chinesische Geschichte und Philosophie

090 102	Seminar & Übung: Einführung in die chinesische Philosophie, 3st.,	<i>Roetz</i>
	Di 14.00-16.00, HGB 40	
	Mi 13.00-14.00, GB 04/59	

Empfohlenes Semester: 3**Credits:** 3**Kommentar:**

Gegenstand der Veranstaltung sind die Grundrichtungen der klassischen Philosophie Chinas, die sich zwischen dem 6. und 3. vorchristlichen Jahrhundert als Antwort auf die politische und soziale Krise der mittleren Zhou-Zeit herausgebildet haben. Die bedeutendsten dieser Richtungen, die die chinesische Geschichte und Geistesgeschichte nachhaltig beeinflusst haben - in rückblickender Systematisierung die Konfuzianer (Rujia), die Daoisten (Daojia), die Legisten (Fajia), die Mohisten (Mojia), die Schule der Namen (Mingjia) und die Yinyang-Schule (Yinyangjia) - sollen in einer repräsentativen Auswahl übersetzter Stellen besprochen werden.

Die zusätzlich angebotene Übung (die Teilnahme ist freigestellt) bietet Gelegenheit zur weiteren Diskussion der im Proseminar behandelten Stoffe.

Empfohlen wird die Teilnahme im dritten Semester. Chinesischkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht erforderlich. Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises: Hausarbeit oder (falls Hausarbeit oder Klausur im Modulteil Geschichte) Protokoll.

Beginn: 16.10.2007**Sprechstunde:** Mo 14-15 (GB 1/137, Tel.: 0234/ 32-26254/55, E-Mail heiner.roetz@rub.de)**Literatur:**B. Schwartz, *The World of Thought in Ancient China*, Cambridge Mass. 1985A. C. Graham, *Disputers of the Tao*, La Salle 1989H. Schleichert, *Klassische chinesische Philosophie*, 2. Aufl., Frankfurt/M. 1990R. Moritz, *Die Philosophie im alten China*, Berlin 1990H. Roetz, *Die chinesische Ethik der Achsenzeit*, Frankfurt/M. 1992-, Einträge "Ethik" und "Konfuzianismus" in: B. Staiger, S. Friedrich, H.-W. Schütte, Hg., *Das große China-Lexikon*, Darmstadt 2003-, *Konfuzius*, München 2006, Kap. IV**MODUL CC-01 Grundmodul Sprachen und Literaturen Chinas**

090 103	Vorlesung/Seminar: Einführung in die Sprachwissenschaft des Chinesischen, 2st., Do 16.00-18.00, GABF 04/509	<i>Behr</i>
---------	---	-------------

Empfohlenes Semester: 3**Credits:** 2.5**Voraussetzungen:**

Der Kurs richtet sich an Studierende des B.A.-Studiengangs Sinologie, die bereits die Module CA-01, CA-02, und CB-01 besucht haben, sowie an interessierte Hörer aller Fachbereiche (nach individueller Voranmeldung). Er setzt die Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme und intensiven Vor-/Nachbereitung des Unterrichts voraus. Leistungsscheine werden wahlweise auf der Grundlage eines ca. 20-minütigen Referats, das nach Semesterende in schriftlich ausgearbeiteter Form als Hausarbeit einzureichen ist, oder für Bestehen einer Semesterabschlussklausur vergeben.

Kommentar:

Die Veranstaltung versucht einen Überblick zu den wichtigsten Themen der Sprachwissenschaft des Chinesischen zu bieten.

Grundlage des Unterrichts ist J. NORMAN, *Chinese*, Cambridge UP 1988, das für ca. 35 EUR im Handel erhältlich bzw. im Handapparat einzusehen ist. Der Ablauf des Seminars orientiert sich in groben Zügen an NORMANs Lehrbuch und bietet demnach die folgende Abfolge von Inhalten:

1. Genetische Position des Chinesischen, 2. Typologische Merkmale, 3. Historische Phonologie, 4. Schriftgeschichte, 5. Klassische Schriftsprache, 6. Vormoderne Umgangssprache, 7. Entstehung und Standardisierung der Modernen Hochsprache, 8. Einzelfragen der synchronen Sprachwissenschaft, 9. Dialekte, 10. Soziolinguistik und sprachliche Varietäten. Ergänzend werden ggf. die Themenbereiche 11. Mediensprache & Kommunikation, 12. Neuro- und Psycholinguistik des Gegenwartschinesischen, 13. Sprach- und Schrifterwerb, oder 14. Pragmatik behandelt. Es versteht sich von selbst, dass die meisten dieser Themen im gegebenen zeitlichen Rahmen lediglich skizzenhaft umrissen werden können. Darüber hinaus sollen die wichtigsten Hilfsmittel und Institutionen der chinesischen Sprachwissenschaft vorgestellt werden.

Vorbereitung (inkl. Referatvergabe) und Beginn: 24.10.07**Sprechstunde:** n.V. unter wolfgang.behr@rub.de oder 0234-32-28254

Literatur:

Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

CB-02 Aufbaumodul Traditionelles China / CB-03 Aufbaumodul Modernes China

090 153	Mythos in China, 2st., Mo 14.00-16.00, GABF 04/509	<i>Di Giacinto</i>
---------	---	--------------------

Empfohlenes Semester: 4

Credits: 2.5

Voraussetzungen:

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Sinologie (BA), ausnahmsweise auch an Studierende anderer Studiengänge ohne Chinesischkenntnisse. Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist die regelmäßige und aktive Teilnahme sowie die Übernahme eines Referates, das nach Semesterende in schriftlich ausgearbeiteter Form einzureichen ist.

Kommentar:

Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über Merkmale und Funktionen von Mythen und Legenden im vormodernen China zu bieten. Anhand von Auszügen aus den *Annalen der Fünf Kaiser (Wudi benji)* im *Shiji* (II Jh. vor Chr.) und aus der *Monographie über Talismanen und Zeichen (Furu zhi)* im *Songshu* (V Jh. n. Chr.) werden die Studenten sich mit der Frage beschäftigen, welche Rolle der Mythos in der vormodernen Kultur gespielt hat. Insbesondere der gegenseitige Einfluss zwischen Mythos und Feldern der Kultur, wie Geschichte und Philosophie, wird den Schwerpunkt des Semesters bilden. Zunächst werden die Teilnehmer der Frage nachgehen, inwiefern Mythen und Legenden die frühe kaiserliche Geschichtsschreibung beeinflusst haben. Zweitens soll die Transformation und Umgestaltung von alten Mythen berücksichtigt werden.

Vorbesprechung und Beginn: 22.10.2007

Sprechstunde: n.V. unter Licia.DiGiacinto@rub.de

Literatur:

ALLAN, Sarah, *The Shape of the Turtle: Myth, Art and Cosmos in Early China*. New York: New York State Univ. Pr., 1991.

ALLAN, Sarah, *The Heir and the Sage: Dynastic Legend in Early China*. San Francisco: Chinese Materials Center, 1981.

BIRRELL, Anne, *Chinese mythology: An introduction*. Baltimore: The Johns Hopkins Univ. Pr.: 1993.

KIRK, Geoffrey, *Myth: Its Meaning and Function in Ancient and Other Cultures*. Berkeley, 1970.

DUNDES, Alan, (Hg.), *Sacred Narrative: Readings in the Theory of Myth*. Berkeley: University of California Press: 1984.

LEWIS, Mark E., *Sanctioned violence in early China*. Albany: State University of New York Press, 1990.

ROETZ, Heiner, *Die chinesische Ethik der Achsenzeit. Eine Rekonstruktion des Durchbruchs zu postkonventionellem Denken*. Frankfurt/M.: Suhrkamp, 1992.

YUAN, Ke, *Zhongguo gudai shenhua*. Shanghai: Shangwu yinshuguan, 1951.

YUAN, Ke, *Zhongguo shenhua shi*. Shanghai: Wenyi chubanshe, 1988.

MODUL CB-02 Aufbaumodul Traditionelles China / CD-02 Textlektüre

090 154	Zwischen Christus und Konfuzius: Schriften der Qing-zeitlichen chinesischen Christen. 2st., Di 10.00-12.00, GA 04/61	<i>Di Giacinto</i>
---------	---	--------------------

Empfohlenes Semester: 5.-6.

Credits: 2,5 bzw. 3

Voraussetzungen:

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Sinologie (BA), ausnahmsweise auch an Studierende anderer Studiengänge ohne Chinesischkenntnisse. Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist die regelmäßige und aktive Teilnahme sowie die Übernahme eines Referates, das nach Semesterende in schriftlich ausgearbeiteter Form einzureichen ist.

Kommentar:

Die Entwicklung des Christentums in China während des sechzehnten und siebzehnten Jh. erfolgte nach Parametern der „Akkommodationsstrategie“, die von Valignano und Ricci skizziert worden war und die von Mungello als „Confucian-Christian Synthesis“ effektiv beschrieben worden ist.

Der Versuch der Jesuitenväter, durch Dialoge und kulturelle Anpassung in China zu missionieren, bildet mittlerweile einen allseits bekannten Aspekt, der in mehreren westlichen Studien hervorgehoben worden ist. Weniger bekannt und trotzdem höchst interessant ist der chinesische Beitrag zur Akkommodationsstrategie: anhand von Auszügen aus dem *Duoshu* (ca. 1640) und *Shensilu* (ca. 1680) wird die Veranstaltung versuchen, den Blickwinkel umzudrehen und der Frage nachzugehen, inwiefern Chinesische Christen versuchten, den neuen Glauben harmonisch mit traditionellen Theorien und Topoi zu kombinieren. Zwei Hauptthemen werden den Schwerpunkt des Semesters bilden: Erstens sollen die Teilnehmer sich mit der synkretistischen Betrachtung konfuzianischer Ethik im *Duoshu* von Han Lin beschäftigen. Zweitens wird anhand des *Shensilu* von Li Jiugong die Frage gestellt, inwiefern die Importierung christlicher Ansichten dazu führte, soziale Konventionen der Ming/Qing Zeit in Frage zu stellen.

Vorbesprechung und Beginn: 23.10.2007

Sprechstunde: n.V. unter Licia.DiGiacinto@rub.de

Literatur:

- CHAN, Albert, *Chinese books and documents from the Jesuit Archives in Rome*, Armonk: M.E. Sharpe, 2002.
 CRIVELLER, Gianni, *Preaching Christ in late Ming China*, Taipei: Ricci Institute, 1997.
 DUDINK, Ad, "The Rediscovery of a Seventeenth-Century Collection of Chinese Christian Texts: The Manuscript Tianxue jijie", *Sino-Western Cultural Relations Journal* 15 (1993), pp. 1-26.
 MUNGELLO, D.E. *Curious Land: Jesuit Accommodation and the Origins of Sinology*, Stuttgart: F. Steiner Verlag, 1995.
 ROSS, Andrew C., *A vision betrayed: the Jesuits in Japan and China, 1542-1742*, Maryknoll, N.Y.: Orbis Books, 1994
 RULE, Paul A. *K'ung-tzu or Confucius?: the Jesuit interpretation of Confucianism*, Sydney: Australian National University, 1972.
 STANDAERT, Nicolas, *Yesuhui Luoma Dang'anguan MingQing Tianzhujiào wénxiàn*, Taipei: Lishi xueshe, 2002.
 STANDAERT, Nicolas, *Handbook of Christianity in China*, Leiden: E.J. Brill, 2001.
 STANDAERT, Nicolas, *Yang Tingyun, Confucian and Christian in Late Ming China: His Life and Thought*, (*Sinica Leidensia* 19), Leiden: E.J.Brill, 1988.
 ZÜRCHER, Erik, "Jesuit Accommodation and the Chinese Cultural Imperative" in .E.Mungello (Hrg.), *The Chinese Rites Controversy: Its History and Meaning*, (Monumenta Serica Monograph Series XXXIII), Nettetal: Steyler Verlag, 1994.
 ZÜRCHER, Erik, "The Lord of Heaven and the Demons: Strange Stories from a Late Ming Christian Manuscript" in Gert Naundorf, Karl-Heinz Pohl, and Hans-Hermann Schmidt, (Hrg.), *Religion and Philosophie in Ostasien: Festschrift für Hans Steininger zum 65. Geburtstag*, Würzburg. Königshausen und Neumann. 1985. (S. 359-375).

MODUL CB-02 Aufbaumodul Traditionelles China / CD-02 Textlektüre

090 151	Konfuzianische Klassiker, 2st., Mo 16.00-18.00, GBCF 04/354	Roetz
---------	--	-------

Empfohlenes Semester: 5

Credits: 2.5, bzw. 3

Kommentar:

Der Konfuzianismus ist eine der einflussreichsten ethisch-politischen Strömungen des traditionellen China. In der späten Mao-Zeit als Ideologie einer Sklavenhalteraristokratie denunziert, erlebt er heute auch in der Volksrepublik China eine ausgesprochene Renaissance. Ziel der Veranstaltung ist es, auf Basis ausgesuchter klassischer Quellen in die konfuzianistische Philosophie einzuführen und Grundlagen der politischen Lehre des Konfuzianismus herauszuarbeiten. Im Mittelpunkt steht dabei das Werk Mengzis (ca. 370-290 v.Chr.), des "zweiten Genius" der Schule. Begleitend werden Passagen aus den "Gesammelten Worten" (Lunyu) Konfuzius' herangezogen.

Vorbesprechung und Beginn: 22.10.2007

Sprechstunde: Mo 14-15 (GB 1/137, Tel.: 0234/32-26254/55, E-Mail: heiner.roetz@rub.de)

Literatur:

Xie Binying u.a., *Xinyi Sishu duben*, Taipei 1988 (Textgrundlage, Sammelbestellung geplant)

H. Roetz, Die chinesische Ethik der Achsenzeit, Frankfurt/M. 1992

- Einträge "Ethik" und "Konfuzianismus" in: B. Stiger u.a., Hg., Das große China-Lexikon, Darmstadt 2003

- Konfuzius, München 2006

Hans van Ess, Der Konfuzianismus, München 2003

MODUL CB-02 Aufbaumodul Traditionelles China / CB-03 Aufbaumodul Modernes China

090 152	Harmonische Gesellschaft, 2st., Mo 12.00-14.00, GABF 04/409	Roetz
---------	--	-------

Empfohlenes Semester: 5

Credits: 2.5

Scheinerwerb: Neben regelmäßiger aktiver Teilnahme: Im B.A.-Studium Referat (BA) bzw. Hausarbeit in je einem der beiden Modulteile, im M.A.-Studium Hausarbeit.

Kommentar:

Mit dem 11. Fünfjahreplan steht seit 2005 die Schaffung einer "Harmonischen Gesellschaft" auf der offiziellen politischen Agenda der Volksrepublik China. Hiermit wird zumindest prima facie auf eine politische Idee zurückgegriffen, die sich bis in das politische Denken der chinesischen Antike zurückverfolgen lässt. Nicht zufällig fällt ihre Propagierung mit einem Revival des noch in der späten Mao-Zeit pikanterweise als Ideologie der Sklavenhalteraristokratie denunzierten Konfuzianismus zusammen.

Gegenstand des Seminars ist zum einen das "Harmonie"-Programm der VR China. Zum anderen soll ein Blick in die chinesische Geistesgeschichte geworfen und insbesondere das konfuzianische Harmoniekonzept mit dem politischen von heute verglichen werden.

Literatur:

Derk Bodde, "Harmony and Conflict in Chinese Philosophy", in: Arthur F. Wright, Hg., Studies in Chinese Thought. Chicago 1953, 19-80.

Liu Shu-hsien u.a., Hg., Harmony and Strife: Contemporary Perspectives East and West, Hong Kong 1989

Zhonggong zhongyang guanyu zhiding "shiyiwu" guice de jianyi (Fünfjahresplan der VR China von 2006-2010)

http://news.xinhuanet.com/politics/2005-10/18/content_3640318.htm

Information Office of the State Council of the People's Republic of China, "Building of Political Democracy in China", Beijing October 2005, <http://english.people.com.cn/whitepaper/democracy.html>

Winfried Jung, Hg. "Konfuzius: Die Bedeutung des Meisters für die moderne chinesische Gesellschaft, Konrad-Adenauer-Stiftung, Beijing 2007

Julia Tao u.a. Hg., Governance for Harmony - Linking Visions, Hong Kong 2007 (darin H. Roetz, Xunzi's Vision of Society: Harmony by Justice; erscheint demnächst)

MODUL CB-02 Aufbaumodul Traditionelles China / CD-02 Textlektüre

090 155	Das <i>Zhouli</i> als kultur- und sozialgeschichtliche Quelle zur chinesischen Vor-Kaiserzeit, 2st., Do 10.00-12.00, GABF 04/509	Behr
---------	---	------

Empfohlenes Semester: 5.-6.

Credits: 2.5 bzw. 3

Voraussetzungen:

Das Seminar richtet sich an Studierende des B.A.-Studienganges „Sinologie“ bzw. des MA-Studienganges „Geschichte und Philosophie Chinas“, die bereits das Modul CA-05 (Klassisches Chinesisch) erfolgreich abgeschlossen oder anderweitig gleichwertige Sprachkenntnisse erworben haben. Es setzt die Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme und zur intensiven Vor-/Nachbereitung des Unterrichts voraus. Leistungsscheine für den BA werden wahlweise auf der Grundlage eines ca. 20-minütigen Referats, das nach Semesterende in schriftlich ausgearbeiteter Form einzureichen ist, oder für Bestehen einer zweistündigen Semesterabschlussklausur vergeben. Für den MA-Studiengang ist die Abgabe einer Hausarbeit vorgesehen.

Kommentar:

Das *Zhouli*, ein in der westlichen Sinologie vergleichsweise wenig bearbeiteter Texte aus dem Kanon der *Dreizehn Klassiker*, beinhaltet eine idealisierte Darstellung des Verwaltungssystems der Zhou-Zeit, dessen früheste faßbare textuelle Grundlagen bis mindestens in das zweite vorchristliche Jahrhundert zurückgreifen. Über eine ausführliche Beschreibung der Funktionen und Hierarchien der einzelnen Beamten hinaus, die teilweise sogar noch Parallelen mit dem durch Bronzeinschriften der westlichen Zhou-Zeit reflektierten Zustand aufweisen, gewährt der Text Einblicke in anderweitig kaum bekannte Wortschatzbereiche des Altchinesischen, wie z.B. die des Wagen- und Bootsbaus, der Sepulchralkultur, der Waffenkunde oder der Handwerksutensilien.

Die Veranstaltung wird versuchen, anhand der Lektüre ausgewählter Passagen v.a.D. aus dem Kapitel *Kaogong ji*, sich einerseits mit der materiellen Alltagskultur im alten China zu beschäftigen, andererseits die sozialgeschichtliche Dimension des Beamtenapparates und deren Instrumentalisierung in der späteren Historiographie zu beleuchten.

Einführende Literatur:

BIOT, E. (1851), *Le Tcheou-li ou Rites des Tcheou*, 3 vols., Paris: Imprimerie Nationale.

BROMAN, S. (1961), „Studies on the *Chou Li*“, BMFEA 33: 1-89.

FALKENHAUSEN, Lotahr von (1995), „Reflections on the Political Role of Spirit Mediums in Early China: The Wu Officials in the *Zhouli*“, *Early China* 20: 279-300.

KARLGREN, B. (1931), „The Early History of the *Chou li* and the *Tso chuan* Texts“, BMFEA 3: 1-59.

LIU XINGJUN (2001), *Zhouli mingwuci yanjiu*, Chengdu: Ba-Shu shushe.

ZHANG YACHU & LIU YU (1986), *Xi-Zhou jinwen guanzhi yanjiu*, Peking: Zhonghua shuju.

Links:

http://classiques.uqac.ca/classiques/chine_ancienne/B_livres_canoniques_Petits_Kings/B_21_tcheou_li/tcheou_li.html

Vorbesprechung und Beginn: 25.10.07

Sprechstunde: n.V. unter wolfgang.behr@rub.de oder 0234-32-28254

MODUL CB-03 Aufbaumodul Modernes China / CD-02 Textlektüre

090 156	Das Weltwissen des KPCh-Kaders im Spiegel seines Vademekums - Lektüre ausgewählter Einträge aus ganbu zhishi shouce drei letzten drei Jahrzehnte 2st., Mi 14.00-16.00, GABF 04/509	<i>Behr</i>
---------	---	-------------

Empfohlenes Semester: 3.-5.

Credits: 2.5 bzw.3

Voraussetzungen:

Das Seminar richtet sich an Studierende des B.A.-Studiengangs „Sinologie“ in höheren Semestern (Abschluss von CA-03 muss vorliegen). Er setzt die Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme und intensiven Vor-/ Nachbereitung des Unterrichts und von Übersetzungsarbeiten voraus. Leistungsscheine werden auf der Grundlage einer zweistündigen Semesterabschlussklausur vergeben.

Kommentar:

Seit dem Ende der Kulturrevolution wurde in der VR China eine Vielzahl von Handbüchern für Parteikader publiziert, die neben einer gerafften Darstellung politischer und rechtlicher Institutionen des Staates oftmals auch vergleichsweise „praktische“ Informationen enthalten: In welchem Hotel soll man in der Stadt X übernachten, welche Waren eignen sich als Mitbringsel? Was muss man über die geschichtlichen Lokalhelden von Y wissen, welches Monument besuchen? Wie verhalten sich die Bildungseinrichtungen von Z zueinander und zur Zentrale, wie groß ist die Zahl der Angehörigen ethnischer Minderheiten in ihnen? u. dergl. m. Diese oftmals in Form kommentierter Tabellen unter dem Titel *ganbu zhishi shouce* zusammengestellten Informationen vermitteln einen vergleichsweise plastischen (und manchmal unfreiwillig komischen) Einblick in die alltäglichen Überlebensstrategien und das „Weltwissen“ der volksrepublikanischen Politfunktionäre auf lokaler Ebene, das in den vergangenen dreißig Jahren einem drastischen Wandel unterworfen war.

Literatur:

(wird zu Semesterbeginn unter <http://www.rub.de/gpc/materialien.html> bekannt gegeben.

Vorbesprechung und Beginn: 24.10.07

Sprechstunde: n. V. unter wolfgang.behr@rub.de oder 0234-32-28254

MODUL CB-03 Aufbaumodul Modernes China

090 550	Seminar: Fünf Märtyrer und ihr Nachleben, 2st., Di. 16-18 Uhr, GA 04/61	<i>Findeisen</i>
---------	--	------------------

Empfohlenes Semester: 5

Credits: 2.5

Kommentar:

Als am 7. Februar 1931 die Schriftsteller Hu Yepin, Rou Shi, Yin Fu, Li Weisen und als einzige Frau unter ihnen Feng Keng unter den Schüssen eines Exekutions-Peletons der Guomindang-Regierung starben, hatte die Liga Linker Schriftsteller das Ereignis, an dem sie ihre propagandistischen Fertigkeiten zum ersten Mal üben und entfalten konnte. Über ein halbes Jahrhundert wurden die 'fünf Märtyrer' (*wulie*) die unbestrittenen Vorkämpfer einer angeblich "proletarischen Literatur". Ziel des Seminars ist es 1., diese Zuschreibung aufgrund der Texte dieser Autoren zu hinterfragen, und 2. anhand von bisher unbearbeiteten Texten die Strategien der Heroisierung von ihren Anfängen her zu verfolgen. — Der folgende Hinweis dient als Einführung.

Hsia Tsi-an [Xia Ji'an 夏濟安]. "Enigma of the Five Martyrs". In *The Gate of Darkness. . Studies on the Leftist Literary Movement in China*. Seattle/WA & London: University of Washington Press, 1968.163–233.

Chin. "Wu lieshi zhi mi" 五烈士之謎, Übers. Han Li 韓立 . *Mingbao yuekan* 明報月刊 Nr. 227 (Hong Kong, Nov. 1984), 97–101; Nr. 228 (Dez. 1984), 94–99.

Beginn: erste Semesterwoche

Sprechstunde: Di 14-16 Uhr

MODUL CB-03 Aufbaumodul Modernes China

090 552	Seminar: Einführung in das moderne chinesische Theater, 2st., Di 12.00-14.00, GABF 04/509	<i>Breuer</i>
---------	--	---------------

Empfohlenes Semester: 5

Credits: 2.5

Voraussetzungen:

Erfolgreicher Abschluss des Moduls Aufbaukurs Modernes Chinesisch.

Kommentar:

Das moderne chinesische Theater, im engeren Sinne das Sprechtheater, ist in seinen Anfängen das Produkt westlichen Einflusses und der kulturellen Erneuerungsversuche der 4.-Mai-Bewegung. Neue Impulse erfuhr das Sprechtheater ab den 1930er Jahren, als es zur Mobilisierung und Agitation der Massen eingesetzt wurde. Die Auseinandersetzung mit der westlichen Tradition führte aber auch zu Reformversuchen innerhalb der traditionellen Singspiel-Formen, als deren Ergebnis die sog. Yangge-Opern und Modellopern der Kulturrevolutionszeit zu nennen sind. In modernen Inszenierungen traditioneller Dramen wird oft eine Synthese mit westlichen Traditionen versucht.

Neben Überblicksdarstellungen und grundlegenden Texten zur Theaterästhetik widmet sich die Veranstaltung dem Bühnenwerk bekannter Autoren wie Lao She (1899–1966), Tian Han (1898–1968), Xiong Foxi (1900–1965), Hong Shen (1894–1955), Guo Moruo (1892–1978), Cao Yu (1910–1996) sowie Gao Xingjian (1940–). Die Stücke werden teils in Übersetzung, teils im chinesischen Original gelesen. Eine Teilnahme an der zugehörigen Textlektüre ist nicht erforderlich, wird aber empfohlen.

Anmeldung und Beginn:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.2007–15.10.2007).

Sprechstunde:

Di 10-12 Uhr, 0234/32-22993, GB 1/34, E-Mail: ruediger.breuer@rub.de

MODUL CC-02 Textlektüre / CD-02 Textlektüre

090 551	Textlektüre zum Seminar Fünf Märtyrer und ihr Nachleben.	<i>Findeisen</i>
---------	--	------------------

Empfohlenes Semester: 5

Credits: 2.5

s. 990 551

MODUL CC-02 Textlektüre / CD-02 Textlektüre

090 553	Textlektüre zu "Einführung in das moderne chinesische Theater", 2st., Di 14.00-16.00, GABF 04/509	<i>Breuer</i>
---------	--	---------------

Empfohlenes Semester: 5**Voraussetzungen:**

Erfolgreicher Abschluss des Moduls Aufbaukurs Modernes Chinesisch.

Kommentar:

Es werden einzelne Akte und Szenen aus modernen chinesischen Theaterstücken des 20. Jahrhunderts (u.a. Cao Yu, Lao She, Guo Moruo, Gao Xingjian) gelesen. Eine Teilnahme am zugehörigen Seminar ist nicht erforderlich.

Anmeldung und Beginn:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.2007–15.10.2007).

Sprechstunde:

Di 10-12 Uhr, 0234/32-22993, GB 1/34, E-Mail: ruediger.breuer@rub.de

Wirtschaft und Politik Ostasiens*Schwerpunkt Wirtschaft***MODUL AWO-01 Angewandte Wirtschaftswissenschaft in Ostasien I**

090 750	Vorlesung: Wachstumspolitik und Ordnungspolitik in China, 2st., Mi 14.00-16.00, HGB 20	<i>Klenner</i>
---------	---	----------------

Empfohlenes Semester: 3**Credits:** 3**Voraussetzungen:**

Lesefähigkeit der englischen Sprache; erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung".

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Es werden Diskussionsbereitschaft und aktive Mitarbeit erwartet.

Kommentar:

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelor-Studiengangs Wirtschaft und Politik Ostasiens mit Schwerpunkt Wirtschaft, Studierende des Master-Studienganges Wirtschaft Ostasiens und Studierende des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr**Beginn:** 24.10.2007**Sprechstunde:** Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)**Literatur:**

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

MODUL AWO-02 Angewandte Wirtschaftswissenschaft in Ostasien II

090 751	Seminar: Ausgewählte Entwicklungsprobleme des ostasiatischen Raumes, 2st., Mi 16.00-18.00, GB 04/159	<i>Klenner</i>
---------	--	----------------

Empfohlenes Semester: 5.-6.**Credits:** 3**Kommentar:**

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereits über hinreichende generelle und ostasienbezogene wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse verfügen. Die Beherrschung einer ostasiatischen Sprache ist erwünscht, aber nicht erforderlich. Die Anfertigung einer Hausarbeit, die vorzutragen ist, und die regelmäßige Teilnahme am Seminar ist für den Erwerb von Kreditpunkten erforderlich. Eigene Themenvorschläge werden berücksichtigt. Anmeldung und Themenabgabe bis 31.10.2007

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr**Beginn:** 24.10.2007**Sprechstunde:** Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)**Literatur:**

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

MODUL AWO-02 Angewandte Wirtschaftswissenschaft in Ostasien II

090 752	Übung: Diskussion ausgewählter Wirtschaftsthemen Japans auf der Grundlage japanischsprachiger Wirtschaftstexte, 2st., Di 14.00-16.00, HGB 50	<i>Klenner</i>
---------	--	----------------

Empfohlenes Semester: 5.-6.**Credits:** 3**Voraussetzungen:**

Module "Betriebswirtschaftslehre", "Volkswirtschaftslehre", "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung", "Chinesisch I-IV" bzw. "Japanisch Grund- und Mittelkurs".

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Diskussionsbereitschaft, aktive Mitarbeit und die Übernahme von Kurzreferaten in englischer Sprache werden erwartet.

Kommentar:

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelor-Studiengangs Wirtschaft und Politik Ostasiens mit dem Schwerpunkt Wirtschaft, des Master-Studienganges Wirtschaft Ostasiens, des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.

Es ist vorgesehen, ausgewählte Fragen zu Japans Wirtschaft und Wirtschaftspolitik auf der Grundlage japanischsprachiger Texte zu erörtern. Die relevanten theoretischen Grundlagen werden gemeinsam mit den Teilnehmern erarbeitet und im Rahmen von Kurzreferaten in englischer Sprache vorgestellt und diskutiert.

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr**Beginn:** 23.10.2007**Sprechstunde:** Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)**Literatur:**

Literatur wird am Lehrstuhl bekannt gegeben

MODUL AWO-02 Angewandte Wirtschaftswissenschaft in Ostasien II

090 753	Übung: Diskussion ausgewählter wirtschaftspolitischer Fragen auf der Grundlage chinesischsprachiger Wirtschaftstexte, 2st., Di 16.00-18.00, HGB 50	<i>Klenner</i>
---------	--	----------------

Empfohlenes Semester: 5. - 6.**Credits:** 3

Voraussetzungen:

Module "Betriebswirtschaftslehre", "Volkswirtschaftslehre", "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung", "Chinesisch I-IV" bzw. "Japanisch Grund- und Mittelkurs".

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Diskussionsbereitschaft, eine aktive Mitarbeit und Kurzreferate in englischer Sprache werden erwartet.

Kommentar:

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelor-Studiengangs Wirtschaft und Politik Ostasiens mit Schwerpunkt Wirtschaft, des Master-Studienganges Wirtschaft Ostasiens und an Studierende des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.

Auf der Grundlage chinesischer Wirtschaftstexte werden ausgewählte Fragen zu Chinas Wirtschaftspolitik untersucht. Die erforderlichen theoretischen Grundlagen werden von den Teilnehmern im Verlaufe der Übung erarbeitet und in Kurzreferaten in englischer Sprache vorgetragen und diskutiert.

Sprechstunde: Di 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr

Beginn: 23.10.2007

Literatur: Literatur wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

MODUL GWO Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung

090 754 Übung: Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung II,
2st.

Wu, Yuen

Mi 12.00-14.00, GB 04/159 (Wu)

Parallelveranstaltung: s.Aushang

Empfohlenes Semester: 3. bis 4.

Credits: 3

Voraussetzungen:

Die Veranstaltung wendet sich an Studierende des Studienganges Wirtschaft und Politik Ostasiens, die bereits die Veranstaltung "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung I" oder eine vergleichbare Veranstaltung mit Erfolg besucht haben.

Englisch ist für die Lektüre der zu bearbeitenden Texte notwendig; Kenntnisse einer ostasiatischen Sprache sind nicht erforderlich.

Kommentar:

Ziel ist die Vermittlung grundlegender Kenntnisse über die chinesische, japanische und koreanische Wirtschaft. Hierbei werden ausgewählte Themen, die in der Übung Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung behandelt worden sind, vertieft. Der Schwerpunkt liegt auf den gegenwärtigen Problemen und den Entwicklungen, die zu ihnen geführt haben.

Grundsätzlich sind die Themen von den Teilnehmern selbständig zu erarbeiten. Erwünscht ist Gruppenarbeit. Sie fördert die interdisziplinäre Zusammenarbeit u.a. zwischen Wirtschafts- und Politikwissenschaftlern. Eine Leistungsüberprüfung wird durch Vortrag und Klausur am Ende der Veranstaltung vorgenommen. Im Rahmen des Moduls "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung" tragen der Vortrag 15% und die Klausur 35% zur Modulnote bei.

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr

Beginn: 25.10.2005

Sprechstunde: Mo., 11-13

Literatur:

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

MODUL GWO Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung

090 757 Übung: Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung I, 2st.
 Klasberg: Do 08.30-10.00, GB 04/159
 Parallelveranstaltung: s. Aushang

Klasberg, Wu

Empfohlenes Semester: 2.**Credits:** 3**Voraussetzungen:**

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte sind die Erledigung von Hausaufgaben, das Anfertigen einer schriftlichen Hausarbeit und deren Präsentation in Form eines Referats. Englisch ist für die Lektüre der zu bearbeitenden Texte notwendig. Diskussionsbereitschaft und eine aktive Mitarbeit werden vorausgesetzt.

Kommentar:

Die Veranstaltung richtet sich an die Studierenden des Bachelor-Studienganges Wirtschaft und Politik Ostasiens. Interessenten für die Arbeitsgemeinschaft des alten Magister-Studienganges und des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Studienganges Diplom-Wirtschaftswissenschaften können teilnehmen.

Ziel der Veranstaltung ist die Einführung in wirtschaftswissenschaftliche Methoden und wissenschaftliche Arbeitstechniken sowie Präsentationstechniken. Hierzu werden im Verlauf der Veranstaltung grundlegende wirtschaftswissenschaftliche Fragen zu China, Japan und Süd-Korea anhand von Texten diskutiert. Begleitend zur Übung werden Teilaufgaben zu erledigen sein, die in die Hausarbeit einfließen können. Die Hausarbeit ist am Ende des Semesters in Form eines Referates zu präsentieren und schriftlich einzureichen.

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr**Beginn:** 25.10.2007**Sprechstunde:** Di., 11-13**Literatur:**

wird am Lehrstuhl bekannt gegeben

*Schwerpunkt Politik***MODUL PIO Politische Ideengeschichte Ostasiens**

090 353 Übung: Konfuzianismus und die Modernisierung Chinas, 2st.
 Mo 14.00-16.00, GB 04/59

Pigulla

Empfohlenes Semester: 1.**Credits:** 4**Voraussetzungen:**

Lesefähigkeit in der englischen Sprache

Kommentar:

In diesem Seminar werden die Grundinhalte der konfuzianischen Kulturtheorie erarbeitet. In einem weiteren Schritt wird gefragt, welche Formen der Beschäftigung mit der konfuzianischen Lehre im chinesischen Sprachraum vorzufinden sind und welche Funktionen diese Auseinandersetzungen mit der eigenen Tradition für Modernisierungsprozesse übernommen haben.

Vorbesprechung und Beginn: (1. Sitzungstermin)

15.10.2007

Sprechstunde:

Nach der Veranstaltung

Literatur:

Silke Krieger, Rolf Trauzettel (Hg.): Konfuzianismus und die Modernisierung Chinas, Mainz 1990

Gregor Paul, Martin Woesler (Hg.): Zwischen Mao und Konfuzius? Die VR China als Reflex von Tradition und Neuerung, Bochum 2000 (Schriften der Deutschen China-Gesellschaft, Bd. 7)

MODUL GPO Grundlagen der politikwissenschaftlichen Ostasienforschung

090 302	Übung: Grundlagen der politikwissenschaftlichen Japanforschung, Blockseminar: Termine werden Mitte September bekannt gegeben.	<i>Ebert</i>
---------	--	--------------

Empfohlenes Semester: 1.

Credits: 3

Voraussetzungen:

Gute englische Lesefähigkeit ist unerlässlich.

Kommentar:

Den Inhalt dieser Veranstaltung bilden die sich gegenseitig bedingenden institutionell- organisatorischen Konfigurationen und politisch-strategischen Prozesse des politischen Systems Japans aus der Perspektive der Vergleichenden Politikforschung. Neben einem Überblick über das japanische Regierungssystem seit der Meiji-Restauration werden schwerpunktmäßig der Staatsaufbau des Landes, der politische Willensbildungsprozess und einzelne Aspekte der politischen Kultur Japans thematisiert. Am Beispiel diverser Politikfelder sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, die Handlungsoptionen der politischen Akteure kritisch zu beleuchten und abschließend der Frage nachgehen, ob Japan tatsächlich nur als Pseudo-Demokratie bzw. als Karaoke-Demokratie zu bezeichnen ist.

Vorbereitung und Beginn:

Blockseminar (Bekanntgabe der Termine auf der Homepage www.ruhr-uni-bochum.de/oaw/poa/ und Startseite unter Aktuelles.)

Sprechstunde: n.V.: dietmar.ebert@rub.de

MODUL APO Angewandte Politikwissenschaft Ostasiens

090 357	Seminar: Energiesicherheit und Umweltfragen in der Volksrepublik China: Nationale und Internationale Dimensionen, 2st Do 14-16 Uhr, GB 04/59	<i>Mayer</i>
---------	--	--------------

Empfohlenes Semester: ab 3.

Credits: 5

Voraussetzungen:

Erfolgreiche Teilnahme an mindestens einer länderspezifischen Grundlagenveranstaltung der Sektion Politik Ostasien. Gute englische Lesefähigkeit ist unerlässlich.

Kommentar:

In diesem Seminar werden aktuelle Energie- und Umweltfragen in China und ihre internationalen Dimensionen besprochen. Hierbei soll versucht werden die chinesische Energie- und Umweltpolitik mit Hilfe von interdisziplinären Ansätzen zu verstehen und zu erklären.

Vorbereitung und Beginn:

18.10.2007

Basisliteratur:

Andrews-Speed, Philip (2004): Energy Policy and Regulation in the People's Republic of China, The Hague, London, New York

Economy, Elizabeth (2004): The River Runs Black, Washington

Elvin, Mark (2004): The Retreat of the Elephants: An Environmental History of China, New Haven, London

Gu, Xuewu / Kupfer, Kristin (Hrsg.)(2006): Die Energiepolitik Ostasiens, Frankfurt/New York

Lieberthal, Kenneth/Herberg, Mikkal (2006): China's Search for Energy Security: Implications for U.S. Policy, National Bureau of Asian Research, Analysis, Vol. 17, No. 1

Shapiro, Judith (2001): Mao's war against nature: politics and the environment in revolutionary China, Cambridge

The Emirates Center for Strategic Studies and Research (Hrsg.) (2004): Asian Energy Markets. Dynamics and Trends, Abu Dhabi

Tong, Yanqi (2005): Environmental movements in transitional societies - A comparative study of Taiwan and China, in: Comparative Politics, Vol. 37, No. 2, S. 167-188

Yergin, Daniel (1991): The Prize. The Epic Quest for Oil, Money, and Power, New York/London

Zweig, David / Bi, Jianhai (2005): China's Global Hunt for Energy, in: Foreign Affairs, Vol. 84, No. 1, S. 25-38

Weitere Literatur wird auf der Homepage (<http://www.ruhr-uni-bochum.de/oaw/poa/team/mayer/index.html>) und in der ersten Sitzung bekannt gegeben

MODUL APO Angewandte Politikwissenschaft Ostasiens

090 358	Übung/Kurs/Seminar: China und die Weltgesellschaft (Internationale Beziehungen zu China), 2st., Mo 16.00-18.00, GABF 04/509	<i>Pigulla</i>
---------	--	----------------

Empfohlenes Semester: 3.

Credits: 5

Voraussetzungen:

Lesefähigkeit in der englischen Sprache

Kommentar:

In diesem Seminar werden ausgewählte Prozesse und Konstellationen im Verhältnis zwischen China und der Außenwelt untersucht. Von besonderem Interesse wird dabei sein, in welcher Weise Wahrnehmungsformen des jeweils Anderen konkretes politisches Handeln beeinflusst haben und auch noch gegenwärtig beeinflussen. Die behandelte Zeitspanne erstreckt sich vom klassischen China als „Reich der Mitte“ bis zur heutigen Zeit der Globalisierung.

Vorbesprechung und Beginn: (1. Sitzungstermin)

15.10.2007

Sprechstunde:

Montags 17.45 nach der Veranstaltung

Literatur:

Jürgen Osterhammel: China und die Weltgesellschaft. Vom 18. Jahrhundert bis in unsere Zeit, München 1989

Jonathan Spence: Chinas Weg in die Moderne, München 2001

Schütte, Hans-Wilm: Die Asienwissenschaften in Deutschland. Geschichte, Stand und Perspektiven, Hamburg 2002 (Institut für Asienkunde)

Modul LPO Länderübergreifende Politikanalyse Ostasiens

090 350	Seminar: Theorie und Praxis der internationalen Politik in Ostasien, 2st., Di, 10-12;GABF 04/509	<i>Gu</i>
---------	--	-----------

Empfohlenes Semester: 4.

Credits: 5

Voraussetzungen: erfolgreiche Teilnahme mindestens einer Basismodulveranstaltung.

Kommentar: Die Veranstaltung beschäftigt sich mit der Frage nach den Bedingungen für eine dauerhafte Sicherheitsordnung in Ostasien. Anhand ausgewählter Theorieansätze werden die grundlegenden Themen der internationalen Politik Ostasiens analysiert. Ziel der Veranstaltung soll es sein, die Studierenden mit den Sicherheitsstrukturen im asiatisch-pazifischen Raum vertraut zu machen und sie in die Lage zu versetzen, ein eigenständiges Urteil über die Perspektiven des internationalen Systems in Ostasien zu entwickeln.

Beginn: 23. Oktober 2007

Sprechstunde: Di 12-13

Literatur: Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

MASTERSTUDIENGÄNGE

Japanische Linguistik

Anmeldung für die Kurse Japanische Linguistik über VSPL in der Zeit vom 01.09. bis 12.10.2007. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Ankündigungen auf der Homepage der Sektion Sprache und Literatur Japans.

MODUL JL-07 Japanische Sprachgeschichte / Vertiefung

090 651	B. Lektüre aus dem Genji no Monogatari, 2st., Mi 16.00-18.00, GABF 04/409	<i>Hasselberg</i>
---------	--	-------------------

Empfohlenes Semester: 5.

Credits: 5

Kommentar:

Diese Lehrveranstaltung stellt den zweiten Teil aus dem vierteiligen Zyklus zur japanischen Sprachgeschichte dar. Als Vertiefung des Einführungskurses zum Klassischjapanischen wird hier ein Prosatext in Ausschnitten gelesen und in seinen sprachhistorischen Rahmen eingeordnet. Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul JL-04 Klassisches Japanisch.

Beginn: Mi 17.10.2007

Sprechstunde: nach Vereinbarung, Termine unter Tel. 32-26133 oder iris.hasselberg@rub.de

Literatur:

- RICKMEYER, J. 2007: Abriß der Japanischen Sprachgeschichte, Unterrichtsskript 2007, S. 18-27.
 - 2004: Einführung in das Klassische Japanisch. 3. verbesserte und erweiterte Auflage. München: iudicium. Darin: Systematischer Überblick über die Grammatik, S. 171-228.
 RICKMEYER, J./HASSELBERG, I. 1991: Klassischjapanische Lektüre - Genji no Monogatari. Hamburg: Buske.
 SCHNEIDER, R. 1989: Sprachgeschichte, hier: Das Spät-Altjapanische. In: Lewin, Sprache und Schrift Japans, Leiden: Brill 1989.
 BENL, O. 1966: Die Geschichte des Prinzen Genji. 2 Bde. Zürich: Manesse.
 LEWIN, B. 1965: Japanische Chrestomathie; I. Kommentar. Wiesbaden: Harrassowitz. Hier: 15. Genji-monogatari, S.102-105.
 SEIDENSTICKER, E. G. 1976: The Tale of Genji. 2 vols. London: Secker&Warburg. Siffert, R. 1978: Le dit du Genji. Tome I, II. Paris: Publications orientalistes de France.
 Syromiatnikov, N. A. [Y. N. Filippov (transl.)] 1981: The Ancient Japanese Language

MODUL JL-12 Japanistisch-linguistische Sprachpraxis

090 662	A. Lektüre und Besprechung zu japanischen linguistischen Themen, 2st., Mi 14.00-16.00, GA 04/61	<i>Ikezawa-Hanada</i>
---------	--	-----------------------

Empfohlenes Semester: BA-Abschluss, aber auch ab 7. Sem.

Credits: 10

Kommentar:

Der Schwerpunkt der Veranstaltungen liegt auf der Verbesserung des Hör- und Leseverständnisses und der aktiven Fähigkeiten des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks in Form von Aufsatz- und Diskussionstraining. In den Textlektürekursen des Wintersemesters wird wissenschaftliche Sekundärliteratur gelesen, diskutiert und übersetzt, und im Sommersemester werden eigene Arbeitsansätze und Thesen aus der Magisterhausarbeit auf Japanisch vorgestellt. Materialien in Form von Lesetexten und Übungen werden zu Beginn und im Verlauf der Veranstaltungen bereitgestellt oder von den Teilnehmern selbst erstellt. Zusätzlich wird Studierenden, die an ihrer BA-, MA- oder Magisterarbeit arbeiten, die Möglichkeit gegeben, ihr Thema vorzustellen und Probleme zu besprechen.

Beginn: 17.10.2007

Sprechstunde: nach Vereinbarung, Termine unter 0234/32-26251 oder hideo.ikezawa@rub.de

Japanische Geschichte

MODUL JG-11 Hauptseminar I / MODUL JG-13 Oberseminar

090 250	Hauptseminar: Jiyûminken undô (Bewegung für Freiheit und Volksrechte) " – eine Bewegung und ihre Wirkung, 2st., Do 14.00-16.00, GABF 04/509	<i>Mathias</i>
---------	---	----------------

Empfohlenes Semester: 1. / 3. Sem. MA

Credits: 6

Kommentar:

Die "Bewegung für Freiheit und Volksrechte", die in den 1870er Jahren Forderung nach politischer Partizipation erhob, wird auch als die erste soziale Bewegung in Japan angesehen. Die Bewegung agierte in der Umbruchphase zum modernen Nationalstaat. Ihr Erfolg wird unterschiedlich beurteilt, doch reichen ihre Aus- und Nachwirkungen weit über den politischen Bereich hinaus.

Wie kam es zu dieser Bewegung? Wer waren und auf welcher Grundlage agierten die verschiedenen Akteure? Welche Impulse gingen von der Bewegung für die nachfolgenden Entwicklungen aus? Das sind einige der Fragen, mit denen sich die TeilnehmerInnen des Hauptseminars beschäftigen werden.

Dabei sollen die TeilnehmerInnen durch ihre Arbeiten nachweisen, dass sie imstande sind, anhand von zeitgenössischen Quellen und anderen originalsprachigen Texten historische Fragestellungen inhaltlich und methodisch zu bearbeiten.

Literatur:

Einführungen zum Thema finden sich in den einschlägigen Lexika und Handbüchern. Eine ausführlichere Literaturliste wird im Rahmen des Seminars erarbeitet.

Beginn: 18.10.2007

Sprechstunde: Mo 13:30-15:00

MODUL JG-11 Hauptseminar I / MODUL JG-13 Oberseminar

090 251	Lektüre zum Hauptseminar, 2st., Di 16.00-18.00, GABF 04/509	<i>Mathias</i>
---------	--	----------------

Empfohlenes Semester: 1. / 3. Sem. MA

Credits: 3

Kommentar:

siehe 090 250

Beginn: 16.10.2007

Sprechstunde: Mo 13:30-15:00

MODUL JG-14 Sprachkurs vormodernes Japanisch

090 252	Vormodernes Japanisch I (bungo I), 2st., Do 16.00-18.00, GABF 04/409	<i>N.N.</i>
---------	---	-------------

Empfohlenes Semester: 1. Sem. MA

Credits: 5

Voraussetzungen:

Erfolgreiche Teilnahme entweder an der Veranstaltung "Einführung in das vormoderne Japanisch" (in Modul JG-06) oder an dem Modul "Klassisches Japanisch" (JL-02) bzw. gleichwertige Kenntnisse.

Kommentar:

Das Modul "Sprachkurs vormodernes Japanisch" leitet zum eigenständigen Arbeiten mit in der Schriftsprache des vormodernen Japanisch (bungo) verfassten Texten an. Der erste Teil der Veranstaltung setzt sich zusammen aus einer an der Praxis der Quellenlektüre orientierten systematischen Einführung in die wesentlichen Elemente dieser Schriftsprache und ersten Versuchen der Lektüre von bungo-Texten. Im Mittelpunkt stehen Quellen aus der Edo- und der Meiji-Zeit, wobei insbesondere auf das Kennenlernen einer großen Breite an Quellenarten Wert gelegt werden wird. Der zweite Teil des Moduls wird im kommenden Sommersemester angeboten werden.

Beginn: 18.10.2007

Sprechstunde: wird auf der homepage bekannt gegeben

Koreanistik

MODUL KM-04 Geistesgeschichte

090 406	Seminar: Kuumong als Spiegelbild religiöser und literarischer Werte in der kor. Geistesgeschichte, 2st., Do 14.00-16.00, GA 04/61	Yu
---------	--	----

Empfohlenes Semester: 7.

Credits: 7

Voraussetzungen:

B.A. in Koreanistik; für Studenten des alten MA-Studiengangs: abgeschlossene Zwischenprüfung

Kommentar:

Das Kuumong (Neun-Wolken-Traum), verfasst zwischen 1687 und 1688 von Kim Manjung (1637-1692), ist wohl das berühmteste und – zumindest aus literaturwissenschaftlicher Sicht – am gründlichsten erforschte vormoderne Erzählwerk Koreas. Im Rahmen dieses Kurses sollen ausgehend von Text und Rezeptionsgeschichte religiöse und literarische Werte von der Entstehungszeit des Werkes bis in die Gegenwart behandelt werden. Thematische Schwerpunkte sind werkimmanente Deutung hinsichtlich konkret zugrunde liegenden Wertvorstellungen, Rekonstruktion der widergespiegelten zeitgenössischen Wertvorstellungen und gesellschaftlichen Realität sowie Analyse des Wertewandels in der Rezeptions- und Forschungsgeschichte.

Basierend auf der Lektüre einer der unten aufgelisteten Ausgaben ist – ohne Sekundärliteratur heranzuziehen – eine Darstellung der persönlichen Leseindrücke (elektronisch, 2 bis 3 A4-Seiten) abzugeben. Diese geht neben Referat, Stundenprotokollen und Hausarbeit in die Bewertung ein. Weiteres Textmaterial wird nach der werkimmanenten Auseinandersetzung bekannt gegeben.

Literatur:

The cloud dream of the nine. trl. by James S. Gale, London 1922 (Dhb 25 in der OAW-Bibl. od. Volltext unter <http://ibiblio.org/eldritch/kim/cloud9.html>)

„A Nine Cloud Dream“. übers. v. Richard Rutt, in: *Virtuous Women*, Seoul 1974 (Dkf 30)

Kuumong. übers. v. Söl Sönggyöng, Seoul 2003 (Dhba 3)

Kuumong. übers. v. Pak Söngüi, Seoul 1959 (Dka 2)

Kuumong. übers. v. Yi Kawön, Seoul 1955 (Dkf 8), und weitere Ausgaben (Dka 12-4, Dka 13-4)

Beginn: 18.10.2007

Sprechstunde: n.V. (myoung.yu@rub.de)

MODUL KM-04 Geistesgeschichte

090 407	Übung: Kuumong als Spiegelbild religiöser und literarischer Werte in der koreanischen Geistesgeschichte, 2st., Fr 12.00-14.00, GABF 04/509	Yu
---------	---	----

Empfohlenes Semester: 7

Credits: 6

Voraussetzungen:

B.A. in Koreanistik; für Studenten des alten MA-Studiengangs: abgeschlossene Zwischenprüfung

Kommentar:

Lektüre-Übung zum Seminar. Gelesen werden in Han'gŭl und in Hanmun verfasste Texte. Voraussetzung zum Erwerb eines Scheines ist die Anfertigung einer Übersetzung.

Literatur:

wird zu den jeweiligen Sitzungen bekannt gegeben.

Beginn: 19.10.2007

Sprechstunde: n. V. (myoung.yu@rub.de)

MODUL KM-02 Lektüre

091 052	Kurs: Textlektüre Koreanisch, 2st., Di 8.00-10.00, GA 04/61	Yang
---------	--	------

Empfohlenes Semester: 7.

Credits: 3

Kommentar:

In diesem Kurs werden aktuelle Texte gelesen. Die Materialien werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Beginn: 16.10.07

Sprechstunde: Mi 9-10

Chinesische Philosophie und Geschichte

MODUL CD-03 Philosophie

090 151	Konfuzianische Klassiker, 2st., Mo 16.00-18.00, GBCF 04/354	Roetz
---------	--	-------

Empfohlenes Semester: 5.

Credits: 5

Kommentar:

Der Konfuzianismus ist eine der einflussreichsten ethisch-politischen Strömungen des traditionellen China. In der späten Mao-Zeit als Ideologie einer Sklavenhalteraristokratie denunziert, erlebt er heute auch in der Volksrepublik China eine ausgesprochene Renaissance. Ziel der Veranstaltung ist es, auf Basis ausgesuchter klassischer Quellen in die konfuzianistische Philosophie einzuführen und Grundlagen der politischen Lehre des Konfuzianismus herauszuarbeiten. Im Mittelpunkt steht dabei das Werk Mengzis (ca. 370-290 v.Chr.), des "zweiten Genius" der Schule. Begleitend werden Passagen aus den "Gesammelten Worten" (Lunyu) Konfuzius' herangezogen.

Vorbesprechung und Beginn: 22.10.2007

Sprechstunde: Mo 14-15 (GB 1/137, Tel.: 0234/32-26254/55, E-Mail: heiner.roetz@rub.de)

Literatur:

Xie Binying u.a., Xinyi Sishu duben, Taipei 1988 (Textgrundlage, Sammelbestellung geplant)

H. Roetz, Die chinesische Ethik der Achsenzeit, Frankfurt/M. 1992

- Einträge "Ethik" und "Konfuzianismus" in: B.Stiger u.a., Hg., Das große China-Lexikon, Darmstadt 2003

- Konfuzius, München 2006

Hans van Ess, Der Konfuzianismus, München 2003

MODUL CD-04 Geschichte / MODUL CD-03 Philosophie

090 152	Harmonische Gesellschaft, 2st., Mo 12.00-14.00, GABF 04/409	Roetz
---------	--	-------

Empfohlenes Semester: 5.**Credits:** 5**Scheinerwerb:** Neben regelmäßiger aktiver Teilnahme: Im B.A.-Studium Referat (BA) bzw. Hausarbeit in je einem der beiden Modulteile, im M.A.-Studium Hausarbeit.**Kommentar:**

Mit dem 11. Fünfjahreplan steht seit 2005 die Schaffung einer "Harmonischen Gesellschaft" auf der offiziellen politischen Agenda der Volksrepublik China. Hiermit wird zumindest prima facie auf eine politische Idee zurückgegriffen, die sich bis in das politische Denken der chinesischen Antike zurückverfolgen lässt. Nicht zufällig fällt ihre Propagierung mit einem Revival des noch in der späten Mao-Zeit pikanterweise als Ideologie der Sklavenhalteraristokratie denunzierten Konfuzianismus zusammen.

Gegenstand des Seminars ist zum einen das "Harmonie"-Programm der VR China. Zum anderen soll ein Blick in die chinesische Geistesgeschichte geworfen und insbesondere das konfuzianische Harmoniekonzept mit dem politischen von heute verglichen werden.

Literatur:

Derk Bodde, "Harmony and Conflict in Chinese Philosophy", in: Arthur F. Wright, Hg., Studies in Chinese Thought. Chicago 1953, 19-80.

Liu Shu-hsien u.a., Hg., Harmony and Strife: Contemporary Perspectives East and West, Hong Kong 1989

Zhonggong zhongyang guanyu zhiding "shiyiwu" guice de jianyi (Fünfjahresplan der VR China von 2006-2010)

http://news.xinhuanet.com/politics/2005-10/18/content_3640318.htm

Information Office of the State Council of the People's Republic of China, "Building of Political Democracy in China", Beijing October 2005, <http://english.people.com.cn/whitepaper/democracy.html>

Winfried Jung, Hg. "Konfuzius: Die Bedeutung des Meisters für die moderne chinesische Gesellschaft, Konrad-Adenauer-Stiftung, Beijing 2007

Julia Tao u.a. Hg., Governance for Harmony - Linking Visions, Hong Kong 2007 (darin H. Roetz, Xunzi's Vision of Society: Harmony by Justice; erscheint demnächst)

MODUL CD-04 Geschichte

090 155	Das Zhouli als kultur- und sozialgeschichtliche Quelle zur chinesischen Vor-Kaiserzeit, 2st., Do 10.00-12.00, GABF 04/509	Behr
---------	--	------

Empfohlenes Semester: alle M.A.-Semester**Credits:** 5**Voraussetzungen:**

Das Seminar richtet sich an Studierende des B.A.-Studienganges „Sinologie“ bzw. des MA-Studienganges „Geschichte und Philosophie Chinas“, die bereits das Modul CA-05 (Klassisches Chinesisch) erfolgreich abgeschlossen oder anderweitig gleichwertige Sprachkenntnisse erworben haben. Es setzt die Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme und zur intensiven Vor-/Nachbereitung des Unterrichts voraus. Leistungsscheine für den BA werden wahlweise auf der Grundlage eines ca. 20-minütigen Referats, das nach Semesterende in schriftlich ausgearbeiteter Form einzureichen ist, oder für Bestehen einer zweistündigen Semesterabschlussklausur vergeben. Für den MA-Studiengang ist die Abgabe eine Hausarbeit vorgesehen.

Kommentar:

Das *Zhouli*, ein in der westlichen Sinologie vergleichsweise wenig bearbeiteter Texte aus dem Kanon der *Dreizehn Klassiker*, beinhaltet eine idealisierte Darstellung des Verwaltungssystems der Zhou-Zeit, dessen früheste fassbare textuelle Grundlagen bis mindestens in das zweite vorchristliche Jahrhundert zurückgreifen. Über eine ausführliche Beschreibung der Funktionen und Hierarchien der einzelnen Beamten hinaus, die teilweise sogar noch Parallelen mit dem durch Bronzeinschriften der westlichen Zhou-Zeit reflektierten Zustand aufweisen, gewährt der Text Einblicke in anderweitig kaum bekannte Wortschatzbereiche des Altchinesischen, wie z.B. die des Wagen- und Bootsbaus, der Sepulchralkultur, der Waffenkunde oder der Handwerksutensilien. Die Veranstaltung wird versuchen, anhand der Lektüre ausgewählter Passagen v.a.D. aus dem Kapitel *Kaogong ji*, sich einerseits mit der materiellen Alltagskultur im alten China zu beschäftigen, andererseits die sozialgeschichtliche Dimension des Beamtenapparates und deren Instrumentalisierung in der späteren Historiographie zu beleuchten.

Einführende Literatur:

BIOT, E. (1851), *Le Tcheou-li ou Rites des Tcheou*, 3 vols., Paris: Imprimerie Nationale.

BROMAN, S. (1961), „Studies on the *Chou Li*“, BMFEA 33: 1-89.

FALKENHAUSEN, Lotahr von (1995), „Reflections on the Political Role of Spirit Mediums in Early China: The Wu Officials in the *Zhouli*“, *Early China* 20: 279-300.

KARLGREN, B. (1931), „The Early History of the *Chou li* and the *Tso chuan* Texts“, *BMFEA* 3: 1-59.

LIU XINGJUN (2001), *Zhouli mingwuci yanjiu*, Chengdu: Ba-Shu shushe.

ZHANG YACHU & LIU YU (1986), *Xi-Zhou jinwen guanzhi yanjiu*, Peking: Zhonghua.

Links:

http://classiques.uqac.ca/classiques/chine_ancienne/B_livres_canoniques_Petits_Kings/B_21_tcheou_li/tcheou_li.html

Vorbesprechung und Beginn: 25.10.2007

Sprechstunde: n.V. unter wolfgang.behr@rub.de oder 0234-32-28254

Chinesische Sprache und Literatur

MODUL CC-03 Chinesische Literatur I

090 552	Seminar: Einführung in das moderne chinesische Theater, 2st., Di 12.00-14.00, GABF 04/509	<i>Breuer</i>
---------	--	---------------

Empfohlenes Semester: 5.

Credits: 5

Voraussetzungen:

Erfolgreicher Abschluss des Moduls Aufbaukurs Modernes Chinesisch.

Kommentar:

Das moderne chinesische Theater, im engeren Sinne das Sprechtheater, ist in seinen Anfängen das Produkt westlichen Einflusses und der kulturellen Erneuerungsversuche der 4.-Mai-Bewegung. Neue Impulse erfuhr das Sprechtheater ab den 1930er Jahren, als es zur Mobilisierung und Agitation der Massen eingesetzt wurde. Die Auseinandersetzung mit der westlichen Tradition führte aber auch zu Reformversuchen innerhalb der traditionellen Singspiel-Formen, als deren Ergebnis die sog. Yangge-Opern und Modellopern der Kulturrevolutionszeit zu nennen sind. In modernen Inszenierungen traditioneller Dramen wird oft eine Synthese mit westlichen Traditionen versucht.

Neben Überblicksdarstellungen und grundlegenden Texten zur Theaterästhetik widmet sich die Veranstaltung dem Bühnenwerk bekannter Autoren wie Lao She (1899–1966), Tian Han (1898–1968), Xiong Foxi (1900–1965), Hong Shen (1894–1955), Guo Moruo (1892–1978), Cao Yu (1910–1996) sowie Gao Xingjian (1940–). Die Stücke werden teils in Übersetzung, teils im chinesischen Original gelesen. Eine Teilnahme an der zugehörigen Textlektüre ist nicht erforderlich, wird aber empfohlen.

Anmeldung und Beginn:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.2007–15.10.2007).

Sprechstunde:

Di 10-12 Uhr, 0234/32-22993, GB 1/34, E-Mail: ruediger.breuer@rub.de

MODUL CC-03 Chinesische Literatur I

090 553	Textlektüre zu "Einführung in das moderne chinesische Theater", 2st., Di 14.00-16.00, GABF 04/509	<i>Breuer</i>
---------	--	---------------

Empfohlenes Semester: 5.

Credits: 4

Voraussetzungen:

Erfolgreicher Abschluss des Moduls Aufbaukurs Modernes Chinesisch.

Kommentar:

Es werden einzelne Akte und Szenen aus modernen chinesischen Theaterstücken des 20. Jahrhunderts (u.a. Cao Yu, Lao She, Guo Moruo, Gao Xingjian) gelesen. Eine Teilnahme am zugehörigen Seminar ist nicht erforderlich.

Anmeldung und Beginn:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über VSPL-CampusOffice (Anmeldefrist 1.9.2007–15.10.2007).

Sprechstunde:

Di 10-12 Uhr, 0234/32-22993, GB 1/34, E-Mail: ruediger.breuer@rub.de

MODUL CC-04 Chinesische Literatur II / MODUL CC-05 Philologie/Linguistik

090 550	Seminar: „Fünf Märtyrer“ und ihr Nachleben, 2st., Di 16.00-18.00, GA 04/61	<i>Findeisen</i>
---------	---	------------------

Empfohlenes Semester: 5.**Credits:** 5**Kommentar:**

Als am 7. Februar 1931 die Schriftsteller Hu Yepin, Rou Shi, Yin Fu, Li Weisen und als einzige Frau unter ihnen Feng Keng unter den Schüssen eines Exekutions-Peletons der Guomindang-Regierung starben, hatte die Liga Linker Schriftsteller das Ereignis, an dem sie ihre propagandistischen Fertigkeiten zum ersten Mal üben und entfalten konnte. Über ein halbes Jahrhundert wurden die ‘fünf Märtyrer’ (*wulie*) die unbestrittenen Vorkämpfer einer angeblich “proletarischen Literatur”. Ziel des Seminars ist es 1., diese Zuschreibung aufgrund der Texte dieser Autoren zu hinterfragen, und 2. anhand von bisher unbearbeiteten Texten die Strategien der Heroisierung von ihren Anfängen her zu verfolgen. — Der folgende Hinweis dient als Einführung.

Hsia Tsi-an [Xia Ji'an 夏濟安]. “Enigma of the Five Martyrs”. In *The Gate of Darkness. Studies on the Leftist Literary Movement in China*. Seattle/WA & London: University of Washington Press, 1968.163–233.

Chin. “Wu lieshi zhi mi” 五烈士之謎, Übers. Han Li 韓立. *Mingbao yuekan* 明報月刊 Nr. 227 (Hong Kong, Nov. 1984), 97–101; Nr. 228 (Dez. 1984), 94–99.

Beginn: erste Semesterwoche**Sprechstunde:** Di 14-16 Uhr**MODUL CC-04 Chinesische Literatur II**

090 551	Textlektüre zum Seminar Fünf Märtyrer und ihr Nachleben Mi 16.00-18.00, GABF 04/509	<i>Findeisen</i>
---------	--	------------------

Empfohlenes Semester: 5.**Credits:** 2.5**Kommentar:** s. 990 550**MODUL CC-06 Kolloquium**

090 554	Kolloquium: BA-, MA-Arbeiten und Dissertationen, 2st.,	<i>Findeisen</i>
---------	--	------------------

Credits: 2**Wirtschaft Ostasiens****MODUL WOA-01 Wirtschaft Ostasiens I**

090 750	Vorlesung: Wachstumspolitik und Ordnungspolitik in China, 2st., Mi 14.00-16.00, HGB 20	<i>Klenner</i>
---------	---	----------------

Empfohlenes Semester: 1.-3. MA**Credits:** 4**Voraussetzungen:**

Lesefähigkeit der englischen Sprache; erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung".

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Es werden Diskussionsbereitschaft und aktive Mitarbeit erwartet.

Kommentar:

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelor-Studiengangs Wirtschaft und Politik Ostasiens mit Schwerpunkt Wirtschaft, Studierende des Master-Studienganges Wirtschaft Ostasiens und Studierende des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr

Beginn: 24.10.2007

Sprechstunde: Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

Literatur:

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

MODUL WOA-02 Wirtschaft Ostasiens II

090 751	Seminar: Ausgewählte Entwicklungsprobleme des ostasiatischen Raumes, 2st., Mi 16.00-18.00, GB 04/159	<i>Klenner</i>
---------	--	----------------

Empfohlenes Semester: 5. – 6.

Credits: 7

Kommentar:

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die bereits über hinreichende generelle und ostasienbezogene wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse verfügen. Die Beherrschung einer ostasiatischen Sprache ist erwünscht, aber nicht erforderlich. Die Anfertigung einer Hausarbeit, die vorzutragen ist, und die regelmäßige Teilnahme am Seminar ist für den Erwerb von Kreditpunkten erforderlich. Eigene Themenvorschläge werden berücksichtigt. Anmeldung und Themenabgabe bis 31.10.07

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr

Beginn: 24.10.2007

Sprechstunde: Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

Literatur:

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

MODUL WOA-02 Wirtschaft Ostasiens II

090 752	Übung: Diskussion ausgewählter Wirtschaftsthemen Japans auf der Grundlage japanischsprachiger Wirtschaftstexte, 2st., Di 14.00-16.00, HGB 50	<i>Klenner</i>
---------	--	----------------

Empfohlenes Semester: 5.-6.

Credits: 5

Voraussetzungen:

Module "Betriebswirtschaftslehre", "Volkswirtschaftslehre", "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung", "Chinesisch I-IV" bzw. "Japanisch Grund- und Mittelkurs".

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Diskussionsbereitschaft, aktive Mitarbeit und die Übernahme von Kurzreferaten in englischer Sprache werden erwartet.

Kommentar:

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelor-Studiengangs Wirtschaft und Politik Ostasiens mit dem Schwerpunkt Wirtschaft, des Master-Studienganges Wirtschaft Ostasiens, des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.

Es ist vorgesehen, ausgewählte Fragen zu Japans Wirtschaft und Wirtschaftspolitik auf der Grundlage japanischsprachiger Texte zu erörtern. Die relevanten theoretischen Grundlagen werden gemeinsam mit den Teilnehmern erarbeitet und im Rahmen von Kurzreferaten in englischer Sprache vorgestellt und diskutiert.

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr

Beginn: 23.10.2007

Sprechstunde: Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

Literatur:

Literatur wird am Lehrstuhl bekannt gegeben

MODUL WOA-02 Wirtschaft Ostasiens II

090 753	Übung: Diskussion ausgewählter wirtschaftspolitischer Fragen auf der Grundlage chinesischsprachiger Wirtschaftstexte, 2st., Di 16.00-18.00, HGB 50	<i>Klenner</i>
---------	---	----------------

Empfohlenes Semester: 5. - 6.

Credits: 5

Voraussetzungen:

Module "Betriebswirtschaftslehre", Volkswirtschaftslehre", "Grundlagen der wirtschaftswissenschaftlichen Ostasienforschung", "Chinesisch I-IV" bzw. Japanisch Grund- und Mittelkurs".

Voraussetzung für den Erwerb der Kreditpunkte ist das Bestehen der Abschlussklausur. Diskussionsbereitschaft, eine aktive Mitarbeit und Kurzreferate in englischer Sprache werden erwartet.

Kommentar:

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Bachelor-Studiengangs Wirtschaft und Politik Ostasiens mit Schwerpunkt Wirtschaft, des Master-Studienganges Wirtschaft Ostasiens und an Studierende des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens im Rahmen des Diplomstudiengangs Wirtschaftswissenschaft.

Auf der Grundlage chinesischer Wirtschaftstexte werden ausgewählte Fragen zu Chinas Wirtschaftspolitik untersucht. Die erforderlichen theoretischen Grundlagen werden von den Teilnehmern im Verlaufe der Übung erarbeitet und in Kurzreferaten in englischer Sprache vorgetragen und diskutiert.

Sprechstunde: Di 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr

Beginn: 23.10.2007

Literatur:

Literatur wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

MODUL WOA-03 Wirtschaft Ostasiens III

090 755	Übung: Wirtschaft Ostasiens, 2st., Do 14.00-16.00, GABF 04/409	<i>Klasberg</i>
---------	---	-----------------

Empfohlenes Semester: 2.-3. (MA)

Credits: 5

Voraussetzungen:

Die Veranstaltung wendet sich an Studierende des Master- und Magister-Studienganges Wirtschaft Ostasiens sowie an Studierende des Wahlpflichtfaches Wirtschaft Ostasiens.

Grundlegende wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse sowie Englisch werden vorausgesetzt. Kenntnisse einer ostasiatischen Sprache sind wünschenswert.

Kommentar:

Ziel der Veranstaltung ist der Erwerb fortgeschrittener Kenntnisse in ausgewählten Teilgebieten der Wirtschaft Ostasiens auch unter Auswertung originalsprachiger Texte.

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr

Beginn: 25.10.2007

Sprechstunde: Di., 11-13

Literatur:

wird am Lehrstuhl bekannt gegeben

090 756	Diplomanden- und Doktorandenseminar Wirtschaft Ostasiens n.V.	<i>Klenner</i>
---------	--	----------------

Voraussetzungen:

Vorausgesetzt werden gute Kenntnisse der Wirtschaftswissenschaft, gute ostasienbezogene wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse und die Beherrschung einer ostasiatischen Sprache.

Kommentar:

Es werden ostasienbezogene Themen behandelt, die von den Teilnehmern selbständig vorgeschlagen und ausgearbeitet werden.

Vorbesprechung: 17.10.2007, HGB 20, 14-16 Uhr

Beginn: 23.10.2007

Sprechstunde: Dienstag 12 - 13 Uhr n. V. GB 1/159 (Tel. 0234/3228832)

Literatur:

Wird am Lehrstuhl bekannt gegeben.

Politik Ostasiens

MODUL PKO Politische Kultur Ostasiens

090 355	Seminar/Übung: Sprachausbildung: Japans Jugendliche und das Thema "Ijime", 2st., Do 08.30-10.00, GA 04/61	<i>Hamaguchi-Klenner</i>
---------	---	--------------------------

Empfohlenes Semester: 7

Credits: 4

Voraussetzungen:

Abschluss des Bachelor-Studiengangs

Kommentar:

In der Lehrveranstaltung ist vorgesehen, ausgehend von Veröffentlichungen zum Phänomen des "Ijime" (Mobbing, Bullying, Hänkeln) gesellschaftliche Strukturen Japans und deren Wandel anhand ausgewählter u.a. japanischsprachiger Texte zu untersuchen. In diesem Zusammenhang, werden entsprechende gesellschaftliche Wunschvorstellungen, wie sie z.B. seit 60 Jahren in den "Theorien über die Japaner" formuliert wurden, konkreten Beobachtungen gegenübergestellt und zur Analyse und Erklärung geeignete sozialwissenschaftliche und politologische Schriften ausgewertet.

Vorbesprechung und Beginn:

Erste Woche im Wintersemester.

Sprechstunde:

Nach Verabredung: Tel: 02324/79398 oder Email: makiko.hamaguchi@rub.de

Literatur:

Literatur wird im Unterricht verteilt.

MODUL ASO Außen- und Sicherheitspolitik

090 351	Seminar: Grundzüge der Weltpolitik nach 1945, 2st., Di 14-16; GBCF 04/354	<i>Gu</i>
---------	--	-----------

Empfohlenes Semester: 7.

Credits: 4

Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss der BA-Phase.

Kommentar:

Im Mittelpunkt des Seminars stehen die Vorgänge, die die Weltpolitik nach dem Zweiten Weltkrieg nachhaltig geprägt haben. Die Veranstaltung untersucht insbesondere die Rolle der Weltmächte und analysiert deren Interaktionsprozesse. Ziel des Seminars ist es, die Grundzüge der Weltpolitik nach 1945 herauszuarbeiten und die weltpolitischen Trends der Gegenwart aufzuzeigen.

Beginn: 23. Oktober 2007

Sprechstunde: Di 13-14

Literatur: Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

MODUL PKO Politische Kultur in Ostasien

090 352	Seminar: Politische Sprache in China, 2st., Mi 14-16, GBCF 04/354	<i>Gu</i>
---------	--	-----------

Empfohlenes Semester: 7.

Credits: 4

Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss der BA-Phase

Kommentar: Einer der wichtigsten Zugänge zur politischen Kultur in China ist die Analyse der politischen Sprache, die bei der politischen Meinungsbildung und im politischen Entscheidungsprozess verwendet wird. Anhand von chinesischen Originaltexten werden die typischen Begriffe und Ausdrucksweisen, die den politischen Diskurs in China prägen, analysiert und diskutiert.

Beginn: 24. Oktober 2007

Sprechstunde: Di 12-13

Literatur: Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

MODUL RIO Regierung und Institutionen Ostasiens

090 354	Seminar: How stable is the Chinese Political System?, 2st., Do 10-12, GABF 04/409	<i>Gu</i>
---------	--	-----------

Empfohlenes Semester: 7.

Credits: 4

Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss der BA-Phase.

Kommentar: China's political system is clearly under stress today. It suffers such daily problems as economic disparity, corruption, environment degradation, rural education misery, public health defects, social protests, mass petitions, as well as industrial accident deaths. This seminar will systematically investigate these problems, and try to find out whether China disposes of enough capacity and ability to meet the challenges created by the dynamic of its own economic growth. The seminar will be held in English.

Beginn: 25. Oktober 2007

Sprechstunde: Di 12-13

Literatur: Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

MODUL PKO Politische Kultur in Ostasien / MODUL ASO Außen- und Sicherheitspolitik

090 356	Kolloquium für Examenskandidaten	<i>Gu</i>
	Mi 16-18, GA 04/61	

Empfohlenes Semester: 7.**Credits:** 4**Voraussetzungen:** Teilnahme auf persönliche Einladung des Lehrstuhlinhabers.**Kommentar:** Das Kolloquium stellt ein akademisches Forum für Examenkandidaten im Masterstudiengang und im Promotionsstudium dar. Im Rahmen dieses Kolloquiums werden Masterprojekte und Promotionsvorhaben systematisch vorgestellt und intensiv diskutiert. Ziel des Kolloquiums ist es, die Teilnehmer inhaltlich wie methodisch auf einen erfolgreichen Abschluss ihrer Projekte vorzubereiten.**Beginn:** 24. Oktober 2007**Sprechstunde:** Di 12-13**Literatur:** Projekte werden in der ersten Sitzung vorgestellt.